Amtsblatt
Waldbronn

Eine süße Spendenaktion

Foto: Gemeinde Waldbronn

Symbolische Scheckübergabe: Über 10 000 Euro sind für die Deutsche Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel gespendet worden. Gemeinsam mit der CSM Deutschland und unserer Nussbaumer-Bäckerei mit Herz wurde die Benefiz-Christstollen-Spendenaktion ins Leben gerufen. 1300 Stollen sind in der Waldbronner Bäckerei gebacken und eingepackt worden. Teilnehmende Firmen aus der Region haben diese an ihre Kunden verschenkt und im Gegenzug eine Spende für die Kinderschutzstiftung getätigt.
Wahrlich eine süße Aktion! Lesen Sie weiter im Innenteil.

www.waldbronn.de

16. Dezember 2021 I Nr. 50

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Süße Spendenaktion: 1300 leckere Christstollen ergeben über 10 000 Euro für den Kinderschutz

Bereits zum sechsten Mal haben die Karlsruher Stiftung Hänsel+Gretel und die Bäckerei Richard Nussbaumer gemeinsam eine vorweihnachtliche Spendenaktion initiiert: Mit Unterstützung der Firma CSM Bakery Solutions entstanden in der Backstube der Bäckerei insgesamt 1300 leckere Christstollen. Anschließend wurden diese gegen eine Spende an Unternehmen aus der Region weitergegeben. Der Gesamterlös von 10.389 Euro fließt in Projekte der Stiftung Hänsel+Gretel und kommt somit dem Wohl von Kindern zugute. Vergangene Woche nun war die symbolische Scheckübergabe in Waldbronn.

„Mit dieser süßen Leckerei ermöglicht die Bäckerei Nussbaumer und die CSM Deutschland, dass 1,3 Tonnen Christstollen in dankbare Hände fallen“, bedankt sich Jerome Braun, Geschäftsführer von Hänsel+Gretel bei allen beteiligten Unternehmen. „Seit sechs Jahren gibt es jetzt schon diese Aktion und die Unternehmen warten mittlerweile regelrecht auf den Stollen“, so Braun.

Der Erlös wird in die Präventionsprojekte „Starke Kinder Kiste!“ und „Echt Klasse!“ in Kitas und Grundschulen investiert.

Auch Richard Nussbaumer, Geschäftsführer Bruno Rihm und das Bäckerei-Team unterstützen immer wieder sehr gerne die Aktion und sagen: „Kinder liegen uns am Herzen und deswegen zeigen wir auch gerne Herz. Daher haben wir der Stiftung Hänsel+Gretel auch in diesem Jahr wieder unsere Backräume und engagierte Mitarbeiter zur Verfügung gestellt.“ An mehreren Tagen haben vier Personen von morgens bis abends Christstollen gebacken, eingepackt und mit individuellen Weihnachtsaufklebern der Spenderunternehmen versehen, so Rihm. Die Unternehmen profitieren gleich doppelt: Zum einen spenden sie für den guten Zweck, zum anderen können sie ihren Mitarbeitern und Kunden ein leckeres und individuelles Weihnachtsgeschenk machen. Bei dem Backeinsatz wurde die Bäckerei Nussbaumer tatkräftig von der der Firma CSM unterstützt, die zudem einen Großteil der Zutaten gespendet hat.

In diesem Jahr hat Sängerin Sandie Wollasch bei ihrer ersten Aktion als neue Stiftungsbotschafterin den Benefiz-Christstollen angeschnitten.

Neben der Pandemie wütet die Hungersnot in Honduras

Die Pandemie bestimmt leider immer noch unseren Alltag. Auch in Honduras sind wir von Normalität noch sehr weit entfernt. Wie wir bereits berichteten, wurden im ganzen Land Lebensmittelpakete von unseren Mitarbeitern aus dem Kinderhaus an die notleidende Bevölkerung verteilt. Leider ist die Not immer noch sehr groß, daher werden wir die Verteilung der Pakete fortsetzen, so lange wir dazu in der Lage sind. Die Hungersnot verbreitet sich während der Pandemie immer schneller.

In der Schule findet noch kein Präsenzunterricht statt und so sind auch unsere Mädchen im Kinderhaus im Homeschooling und fleißig am Lernen. Unsere neu angeschafften Laptops sind hier eine große Hilfe, damit alle am Fern-Unterricht teilnehmen können.

Wir können auch mit Stolz berichten, dass wir in diesem Jahr unser Herzensprojekt **„Naturschule“** fertigstellen konnten. Mit diesem Projekt wollen wir den Kindern den hohen Stellenwert der Natur näherbringen. Sie lernen Gemüse anzubauen, Stauden, z.B. Bananen und Obstbäume zu pflanzen, zu ernten und zu landestypischen Mahlzeiten zu verarbeiten. Dass dies alles ermöglicht werden kann, haben wir unseren Spendern und Spenderinnen, Freunden und Freundinnen zu verdanken. Ein besonders herzliches Dankeschön an Sie alle kommt von unseren Kindern in Honduras, den LehrerInnen und MitarbeiterInnen. Sie wissen die Hilfe aus Deutschland sehr zu schätzen. Auch wir vom Verein bedanken uns sehr herzlich für die treue Unterstützung.

Viele Aktionen konnten dieses Jahr leider nicht stattfinden und wir hoffen, dass unsere Planungen im kommenden Jahr realisierbar sind. Wir konnten jedoch sehr erfolgreich beim FC Busenbach und auf dem Wochenmarkt unsere Holzdekorationen und Handarbeiten im Rahmen unseres Adventsverkaufs anbieten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen fleißigen Handwerkern und Handarbeiterinnen für die Spenden der wunderschönen Handarbeiten aus Holz und Wolle. Wir wünschen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Erika B. Anderer
1. Vorsitzende

Kathrin Habedank
2. Vorsitzende

www.kinderhaus-honduras.de
E-Mail: info@kinderhaus-honduras.de
Volksbank Karlsruhe eG
IBAN: DE39 6619 0000 0070 043009
BIC: GENODE61KA1

In der Naturschule lernen die Kinder, Obst und Gemüse anzupflanzen. Mit den Spenden konnten auch neue Spielgeräte angeschafft werden.

Fotos: Privat

50 Jahre Waldbronn - Wir freuen uns auf IHRE Erinnerungen

Aus drei mach eins: Seit der Gemeindegebietsreform gehören die drei Ortsteile Etzenrot, Busenbach und Reichenbach zusammen. Etzenrot wurde bereits zum 1.Juli 1971 eingemeindet, Busenbach folgte zum 1. Januar 1972.

Aus vielen Erzählungen ist uns bereits mündlich übermittelt worden: Das waren spannende, aufregende, aber auch aufreibende Zeiten damals. Anlass genug, Ihre Erinnerungen zu sammeln und in einer Art „Heimatlichen Geschichtensammlung“ zu veröffentlichen.

Was wir brauchen? Wir brauchen Ihre Geschichten, Erinnerungen oder Anekdoten rund um das damalige Geschehen und ein bisschen hinaus.

Unsere Anfrage richtet sich in erster Linie an unsere „etwas“ älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir sind uns sicher: Da gibt es einige, die viel zu erzählen haben.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Joachim Lauterbach (Telefon 67684) oder Kirsten Schmidt-Kossmann (609-153) wenden. Bitte schicken Sie uns Ihre schriftlichen Erinnerungen an k.schmidt-kossmann@waldbronn. Gerne dürfen Sie auch getippte oder handschriftliche Erinnerungen am Empfang des Rathauses abgeben.

Einsendeschluss ist Ende Januar/Anfang Februar.

Übrigens: Den Namen „Waldbronn“ erhielt unsere schöne Gemeinde erst zum November 1974.

Schnelltestzentren in Waldbronn

Neben den Selbsttests und PCR-Tests sind die Antigen-Schnelltests wichtige Werkzeuge im Kampf gegen die Corona-Pandemie. Diese sind für alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

- **Testzentrum Easyfit**

Pforzheimer Straße 30
ohne Terminvereinbarung
Öffnungszeiten: täglich von 7 bis 19 Uhr
Feiertage:
24. und 31.12. von 8 bis 15 Uhr
25. und 26. 12. von 11 bis 15 Uhr
01. und 06.01. von 11 bis 15 Uhr

- **M + A Drive-In-Station Testzentrum am Freibadbadparkplatz**

Öffnungszeiten: täglich 9 bis 18 Uhr
ohne Terminvereinbarung

- **W & W Testzentrum am Marktplatz (neben dem Rathaus)**

Öffnungszeiten: täglich 8 bis 19 Uhr
ohne Terminvereinbarung
Feiertage:
24.12. von 8 bis 15 Uhr
25. und 26.12. von 8 bis 16 Uhr

- **Schwarzwaldapotheke**

täglich montags bis samstags während der Öffnungszeiten am Test-Schalter hinter der Apotheke, nur mit Terminvereinbarung unter 07243 61789

- **Walk-In-Testzentrum am Katz-GmbH-Parkplatz**

Öffnungszeiten: montags bis samstags 8-20 Uhr
sonntags 10 bis 16 Uhr
ohne Terminvereinbarung

Foto: pixabay

Jetzt auch auf instagram:
gemeinde.waldbronn

Bitte beachten:

Vorgezogener Redaktionsschluss für die KW 51 (Weihnachtsausgabe) ist Freitag, 17.12.2021 um 7 Uhr.

Verspätet eingegangene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Winterpause Amtsblatt:

KW 52 und KW 1/2022

Erste Omikron-Fälle im Bereich des Gesundheitsamts Karlsruhe

Kreis Karlsruhe. Dem Gesundheitsamt Karlsruhe, das für die Stadt und den Landkreis Karlsruhe zuständig ist, wurden die ersten beiden Infektionen mit der neuen Virusvariante Omikron gemeldet. In einem Fall handelt es sich um eine Schülerin einer weiterführenden Schule aus Karlsruhe. Eine Infektionsquelle ließ sich bisher nicht ermitteln. Neben den engen Kontaktpersonen wurde wegen der Omikron-Variante auch wieder für die ganze Schulklasse eine Quarantäne angeordnet. Eine Freitestung ist bei dieser Variante nicht möglich.

Ein zweiter Fall betrifft einen 31-jährigen Mann ebenfalls aus der Stadt Karlsruhe**.** Das Gesundheitsamt hat ermittelt, dass die Infektionsquelle nicht im unmittelbaren Umfeld, sondern in einem anderen Bundesland liegt. Beide Fälle haben keine Bezugspunkte zueinander.

Das Gesundheitsamt rechnet damit, dass sich die Omikron-Virusvariante aufgrund der in anderen Ländern beobachteten höheren Ansteckungsfähigkeit schnell weiterverbreiten wird. Das Amt wird bei Omikron-Meldungen durch intensive Ermittlung von Infektionsquellen und Kontaktpersonen versuchen, die Ausbreitung von Omikron zu verzögern. ***Kontaktpersonen von Omikron-Fällen müssen wieder in Quarantäne, auch wenn sie genesen oder geimpft sind.***

Omikron weist in viel stärkerem Ausmaß als die bisherigen Varianten Mutationen auf. Dies könnte nach Aussage von Experten auf eine höhere Gefährlichkeit hinweisen, insbesondere für Menschen ohne ausreichenden Immunschutz. „Alle bisher ungeimpften Menschen sollten jetzt unbedingt die vielleicht letzte Chance zur Impfung nutzen, bevor Omikron sich womöglich rasant ausbreitet," sagt der Leiter des Gesundheitsamtes Dr. Peter Friebel. Gleiches gilt für die Vervollständigung des Immunschutzes bei bereits Geimpften durch die Booster-Impfung.

Einen Überblick über alle Impfangebote im Stadt- und Landkreis gibt es auf der interaktiven Online-Karte www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus.

(Text Landratsamt Karlsruhe)

Kolpingsfamilie Busenbach ehrt langjährige Mitglieder

Das Coronavirus und die Pandemieregelungen veranlassten den Vorstand der Kolpingsfamilie dazu, wie im Jahr 2020 auch im Dezember 2021 zur Feier des Gedenkens an Adolph Kolping wieder in die Pfarrkirche St. Katharina einzuladen. Im Anschluss an den von Pfarrer Ret zelebrierten Gedenkgottesdienst begrüßte Vorsitzender Manfred Peter die Teilnehmenden sowie die zu ehrenden Mitglieder und als Gast des Kolpingbezirks Ettlingen-Karlsruhe die seit kurzem ins Amt berufene Geistliche Leiterin Ute Rauber. Mit großer Freude wandte er sich dem Gründungsmitglied Alfons Lauinger zu, der schon seit 71 Jahren Mitglied ist und sich die Teilnahme nicht nehmen ließ.

In einer begeisternden Ansprache führte Ute Rauber aus, „wenn es uns gelingt, mit einem kleinen Funken der Liebe die Welt zu bereichern, dann haben wir nicht umsonst gelebt". Breiten Raum nahmen ihre Ausführungen ein zum Leben und Werden desvolksnahen Seelsorgers Adolph Kolping sowie sein Auftrag und sein Vermächtnis an uns. Mit den Worten „Treten wir in Kolpings Fußstapfen und hinterlassen gute Spuren, nehmen wir uns ihn zum Vorbild und folgen seiner Spur" zeigte sie praktische Wege auf.

Die Ehrung der langjährigen Mitglieder nahm der stellvertretende Vorsitzende Winfried Bitsch vor. Mit persönlich auf die Jubilare eingehenden Worten stellte er deren Verdienste und Verbindungen zur Gemeinschaft dar. Geehrt wurden von ihm für 65-jährige Mitgliedschaft Konrad Anderer und Paul Bastian. Seit 60 Jahren ist Reinhold Maisch Mitglied. Edeltrud Mackert ist seit 40 Jahren und Ruth Schwab seit 25 Jahren Mitglied. Winfried Bitsch überreichte die Urkunde und Präsente.

Als Besonderheit der Ehrungen stellte er das Engagement des Vorsitzenden Manfred Peter dar, den er als Gesicht der Kolpingfamilie Busenbach bezeichnete. Manfred Peter ist seit 18 Jahren Vorsitzender, bereits seit Beginn der Mitgliedschaft war er vier Jahre Schriftführer und anschließend 14 Jahre im drei- bzw. zweiköpfigen Vorstandsteam. Ebenso wie seine Frau Marga ist er 40 Jahre Mitglied. Marga Peter unterstützte ihn in all den Jahren und packt mit an. So macht sie sein Engagement erst möglich.

Mit dem Kolpingtaglied sowie dem Gesellenvaterlied, an der Orgel von Organist Rüdiger Schmedding begleitet, endete die stimmungsvolle Gedenkfeier. (Text Kolping Familie Busenbach)

Auf dem Ehrungsbild, aufgenommen von Winfried **Bitsch, sind zu sehen: Geistliche Leiterin Ute Rauber, Marga Peter, Edeltrud Mackert, Manfred Peter, Paul Bastian**

Die Geehrten gemeinsam mit der Geistlichen Leiterin Ute Rauber (v.l.): Marga Peter, Edeltrud Mackert, Manfred Peter und Paul Bastian. Foto: Winfried Bitsch

Spende aus Nikolausaktion der Kolpingsfamilie Reichenbach übergeben

Den gesamten Erlös der diesjährigen Nikolausaktion in Höhe von 600.- € spendet die Kolpingsfamilie Reichenbach noch rechtzeitig vor Weihnachten an Familien in Waldbronn, die unverschuldet in Not geraten sind. Die Spendenübergabe erfolgte in der kath. Kirche St. Wendelin. Stellvertretend für die Familien nahm Pfarrer Torsten Ret von der Katholischen Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad einen Scheck entgegen.

Dieser Betrag kam bei der Nikolausaktion am 06.12.2021 bei knapp 30 Terminen zusammen. Der Nikolaus mit Knecht Ruprecht hatte die Kinder mit ihren Familien in Waldbronns katholischen Kirchen und der Kapelle in Busenbach, sowie im Pfarrzentrum Ernst Kneis empfangen. Dem Nikolaus war es dabei wichtig, den Kindern etwas über den Heiligen und dessen gute Taten zu erzählen. Bischof Nikolaus hat durch seine Nächstenliebe Armen und Bedürftigen geholfen. Es ist deshalb auch der Kolpingsfamilie ein besonderes Anliegen, den Erlös der Aktion an Menschen in Not weiter zu geben. Auch in Waldbronn leben Familien die unverschuldet in Not geraten sind. Denen möchte die Kolpingsfamilie mit diesem Geldbetrag eine Freude machen.

Herzlichen Dank allen, die durch ihre Spende am Nikolaustag den Spendenbetrag möglich gemacht haben.

(Text Kolpingfamilie Reichenbach)

Der Nikolaus übergibt den Scheck an Pfarrer Torsten Ret.
Foto: Katholische Kirche

Klimaschutz konkret: Förderung des Einbaus von effizienten Wärmeerzeugern (Heizungstechnik)

Über die Bundesförderung für effiziente Gebäude werden bis zur Hälfte der Kosten bei der Umstellung auf effiziente und klimaschonende Heizungen gefördert.

Fördergegenstand und –höhe

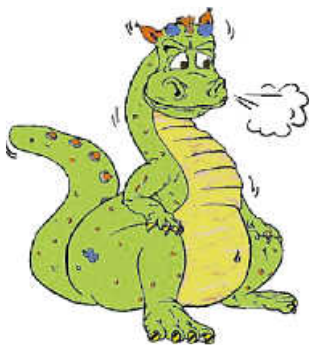
mehr Infos online hier →

Art der Heizungsanlage	Fördersatz		
	regulär	mit Förderbonus nach Energieberatung*	Mit Austauschbonus Ölheizung**
Gasbrennwert-Heizungen (Renewable Ready)	20 %	25%	-
Gas-Hybridheizungen	30 %	35%	40% / 45%
Solarthermieanlagen	30 %	35%	-
Wärmeübergabestation eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 25 %	30 %	35%	40% / 45%
Wärmeübergabestation eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 55 %	35 %	40%	45% / 50%
Wärmepumpen	35 %	40%	45% / 50%
Biomasseanlagen	35 %	40%	45% / 50%
Erneuerbare Energien-Hybridheizungen (EE-Hybride)	35 %	40%	45% / 50%

*Bei Umsetzung einer Sanierungsmaßnahme als Teil eines im Förderprogramm „Bundesförderung für Energieberatung für Wohngebäude“ geförderten individuellen Sanierungsfahrplan iSFP (vorgestellt im Amtsblatt in KW 48) ist ein zusätzlicher **Förderbonus von 5 %** möglich.

Zusätzlich zu den genannten Fördersätzen kann beim Austausch einer mit dem Brennstoff Öl betriebenen Heizungsanlage ein **Bonus in Höhe von 10 % gewährt werden.

Die Waldbronner Kinderseite



Lernen, wie man ein Unternehmen führt

Schülerfirma „Light it Up Kerzen“ stellt Sojawachskerzen her

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Ein eigenes Unternehmen gründen und damit Geld verdienen? Klingt verlockend, doch wie geht so etwas und was braucht man dafür? Dieser Herausforderung haben sich zehn Schülerinnen der elften Klasse gestellt. Ihre Geschäftsidee: Personalisierbare Kerzen aus Sojawachs in verschiedenen Duftvarianten.

Gemeinde Waldbronn

Redaktion Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn

kinderseite@waldbronn.de

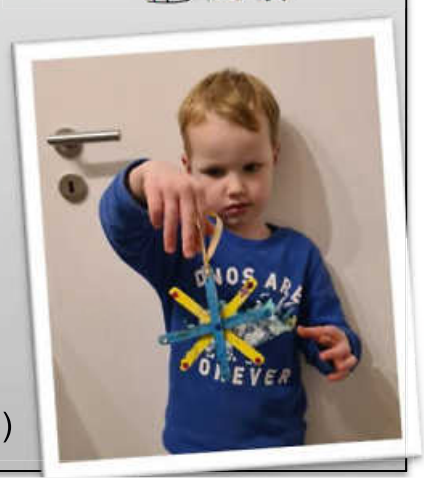
„Wir haben so viel gelernt und die Arbeit im Team hat Spaß gemacht.“

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis, denn das Leben ist lehrreicher als alle Theorie. Dies durften zehn Schülerinnen erfahren, die sich mit ihrer Schülerfirma „Light it up Kerzen“ als Elftklässler selbständig gemacht haben. Immer mittwochs treffen sich die Mädels in den Containerbauten vor dem Gymnasium in Karlsbad, um ihre Kerzen zu gießen. Von der Idee bis zum fertigen Produkt konnten die Schülerinnen viel lernen. Wie erstelle ich eine Homepage? Wie findet man Investoren und wer könnte die Kerzen kaufen? Ein tolles Projekt und wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht, kann gerne auf der Seite der Schülerfirma vorbeischauen: light-it-up-kerzen.de

Unsere Bastelkiste Gewinner

Linda
(7 Jahre)

Bianca
(9 Jahre)



Patrick
(4 Jahre)

Viel Spaß mit euren Bastelkisten 😊
und schöne Weihnachtsferien!

Danke auch unserem Sponsor SchereStiftPapier – Deine Bastelkiste

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Die Kurverwaltung informiert

Viel neuer Lesestoff im Bücherzimmer

Haben Sie schon die neuen Bücher im **„Bücherzimmer“** der Albtherme entdeckt.? Wir haben wieder für Sie durchsortiert und mit vielen neuen Krimis und anderen Romanen die Regale aufgefüllt. Regelmäßig tauschen wir ältere Bücher aus und ersetzen sie durch gut erhaltene Bücher neueren Datums. Kommen Sie doch mal vorbei und leihen Sie sich für vier Wochen ein Buch.
Geöffnet hat das Bücherzimmer **täglich ab 11 Uhr.**

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Wellnessangebote im Dezember

ALBTHERME WALDBRONN
Beauty & DaySpa

Wärmebehandlung mit der heißen Rolle & Entspannungs-Rückenmassage *40. Min. 46 €*

„Strahlend schöne Augen „ mit Caviar Vlies *20. Min. 25 €*

Terminvereinbarung im Service-Center der Albtherme, unter 07243-56570

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

SONDERTARIF

Tageskarte für Therme inkl. Saunawelt nur 16,50 €
Tarif gültig bis auf Widerruf. Keine anderen Tarife möglich.

Öffnungszeiten (GÜLTIG AUCH AN FEIERTAGEN)

Albtherme	Montag bis Donnerstag 10–22 Uhr Freitag 10–23 Uhr Samstag 9–22 Uhr Sonntag 9–20 Uhr
Sonderöffnungszeiten	Sonntag, 26.12.2021 9 – 22 Uhr Sonntag, 02.01.2022 9 – 22 Uhr
Geschlossen am	24., 25. und 31. Dezember 2021 1. Januar 2022
Kassenschluss	90 Minuten vor Ende der Öffnungszeit
Rheumaliga Winterpause	22.12.21 – 09.01.2022

Kurverwaltungsgesellschaft mbH, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570

www.waldbronn-tourismus.de www.albtherme-waldbronn.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger.
Viele kennen und schätzen ihn bereits – den freitäglichen Wochenmarkt auf dem Rathausplatz Waldbronn. Gerne möchten wir Ihnen allen das reichhaltige Angebot einiger Marktstände näherbringen.

Wer auf der Suche nach frischem Obst und Gemüse aus der Region ist, wird sicherlich beim Stand der **Bio-RegionalverMarkter** fündig. Deren Sortiment ist aus 100% biologischem Anbau!

Eine große Auswahl an Gemüse weiß auch der **Gemüsehof Bliss** zu bieten, welcher schon seit den Anfängen dabei ist.

Ob hausgemachte Wurstspezialitäten oder das Fleisch für den Braten – beim **Familienbetrieb Gretz** werden Tiere artgerecht gehalten und auf erstklassige Qualität geachtet. Hier gibt es wahlweise Rind-, Kalbfleisch oder Schweinefleisch aus dem Kraichgau.

Der **Biokäse Stand** wartet mit verschiedensten Käsespezialitäten aus kontrolliert biologischer Erzeugung auf.

Beim **Marché Provençal** gibt es zahlreiche Möglichkeiten sein Essen zu verfeinern, u.a. mit Mediterranen Spezialitäten, Schafskäse, Oliven oder Antipasti.

Der **Nudel-Stand** bietet Ihnen alle möglichen Nudelsorten, um ein typisch italienisches Gericht zu kochen.

Probieren Sie doch mal die hochwertigen, handgefertigten Backwaren der **Bäckerei Leonhardt** aus Bretten an ihrem Stand!

Für alle die gerne einem **guten Zweck** spenden möchten, gibt es regelmäßig passende **Stände** bzw. Kuchenverkäufe.

Manche Stände gibt es nur **saisonal**, wie beispielsweise den **Glühweinstand** im Winter oder den **Spargelstand** im Frühling.

Gärtnerei Hüttler aus Pforzheim

Bei uns gibt es Weihnachts-Sterne aus eigener Produktion, Schnittblumen und vieles mehr!

Bunter Genuss für die Augen und Euer Zuhause ☺

Wer sich für frischen Fisch begeistert, sollte auf jeden Fall beim **Fisch-Stand** vorbeischauen.

Jemanden eine Freude machen?
Dann auf zum **Blumen-Stand**!

Einen leckeren Imbiss vor Ort stellt die Würstchenbude **„That´s Eat“** bereit.

Die Waldbronner Marktstände freuen sich Sie jeden Freitag **von 8 bis 13 Uhr** begrüßen zu dürfen!

Am 24. und 31. Dezember findet der Markt wie üblich statt! Lediglich am **7. Januar 2022** bleibt der Markt **geschlossen**!

Buongiorno Signori!
Für einen Italiener gibt es ohne gutes Essen keine Lebensfreude. Das italienische Volk findet in ihrem Essen Genuss, Lebensqualität, Liebe, Leidenschaft und eine große Portion Tradition.
Unsere Mission ist es, Ihren Gaumen mit diesen Eigenschaften jeden Freitag auf dem Wochenmarkt in Waldbronn zu erreichen und Ihnen ein Stück Italiens zu geben.
Buon appetito!
Giovanni e Ania

Wollten Sie schon immer einmal exotisches Essen probieren?
Dann gehen Sie unbedingt zum **J&J-Exotik-Stand** mit seinen afrikanischen Spezialitäten.

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de
Sprechzeiten Verwaltung
Nur nach vorheriger Terminvereinbarung.
Sprechzeiten BM Masino
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.
Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Pforte, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	16.12.
1,1-cbm-Container	27.12.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container):	23.12.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl.1,1-cbm-Container):	17.12.

Schadstoffsammlung

Reichenbach	08.03.2022	
	Parkplatz Kurhaus	10:25 Uhr-11:25 Uhr
Busenbach	09.03.2022	
	Parkplatz Freibad	12:45 Uhr-13:45 Uhr
Etzenrot	08.03.2022	
	Jahnstr./Esternaystr.	11:40 Uhr-12:10 Uhr
Zusatztour		
Ettlingen	22.01.2022	
	Middelkerker Str.	14.00 Uhr-16:00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot:
Samstag: 15.01.2022, 9:00-14:00 Uhr
Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn: 609-157

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Freitag	14 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag	14 bis 16 Uhr
Samstag	11 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag	14 bis 16 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“

Dienstag	9 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 18 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag	9 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 18 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Franz Masino, 76337 Waldbronn, Marktplatz 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
Tel. 07243 5053-0, ettlingen@nussbaum-medien.de

Amtlicher Teil

Öffnungszeiten während der Feiertage

Die beiden **Grüngutplätze** haben entsprechend den normalen Zeiten auch über die Feiertage geöffnet.

Der **Wertstoffhof** bleibt über die Feiertage (einschließlich am 24.12. und am 31.12.) geschlossen. Er ist wieder am 07.01. und 08.01.2022 geöffnet.

Beide **Bioabfallplätze** haben ebenfalls an den Feiertagen geschlossen.

Der **Platz im Ermlisgrund** hat ansonsten zu den üblichen Zeiten geöffnet. Der **Bioabfallplatz an der Wiesenfesthalle** ist jeweils dienstags am 28.12. und 04.01. von 14-16 Uhr ersatzweise geöffnet.

An beiden Plätzen hängen bereits Schilder mit den Öffnungszeiten aus.

Selbstablesung der Wasserzähler 2021

Die Ablesekampagne der Wasserzähler für das Jahr 2021 endet am 31.12.2021. Wir machen darauf aufmerksam, dass der Wasserverbrauch aller Kunden die bis zum 31.12.2021 keinen Zählerstand gemeldet haben, geschätzt wird.

Machen Sie daher bitte regen Gebrauch von der Ablesekarte und der direkten Zählerstanderfassung über das Internet.

Zählerstände, die uns aufgrund der Feiertage und eventuellen Schließzeiten in der ersten Januarwoche zugehen (E-Mail, Post, Telefon, Fax), werden selbstverständlich berücksichtigt.

Das Rathaus ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Verzichten Sie daher bitte auf persönliche Vorsprachen. Diese sind weiterhin nur in dringenden Ausnahmefällen und nach Terminvereinbarung möglich.
Vielen Dank.

Bei Rückfragen:
Tel. 07243/609-211, Fax: 07243/609-8211,
Frau Brinkmann
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum **31. März** folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.
Die betroffenen Personen deren Daten ermittelt werden, haben das Recht der Datenübermittlung, im Bürgerbüro, zu widersprechen.

Das Bürgerbüro informiert: Ausweisverlust

Ist der neue Ausweis weg, verloren oder gestohlen worden, gilt nach Hinweisen des Bundesministeriums des Innern: „Melden Sie den Verlust bitte zu Ihrem eigenen Schutz unverzüglich bei einer Personalausweisbehörde“ und lassen Sie die Online-Ausweisfunktion: „unverzüglich sperren.“ Die Sperrung stelle sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird. Wichtig dabei sei, dass ohne Pin niemand die Daten auslesen könne.
Am einfachsten sei das Sperren über die telefonische Sperrhotline. Diese ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer 116116 erreichbar. Aus dem Ausland (0049) 116116 oder unter (0049) 3040504050. Für den Anruf ist das Sperrkennwort bereit zu halten, das im Pin-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich oder telefonisch in der zuständigen Personalausweisbehörde im Bürgerbüro veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.
Weitere Informationen finden Sie unter
www.personalausweisportal.de

Das Gewerbeamt informiert:

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfängt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z.B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.
Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

AK Asyl WILLKOMMEN FÜR FREMDE

Willkommen für Fremde

Weiter Wohnraum gesucht
Das Leben geht weiter – auch in Pandemie-Zeiten. Bei den harten Kontaktbeschränkungen leiden unsere Schützlinge besonders unter den beengten Wohnverhältnissen in den Sammelunterkünften. Vor allem für Familien mit Kindern ist das eine Tortur.
Wir suchen daher weiter dringend Wohnraum, vor allem 4-5-Zimmer-Wohnungen für Familien, aber auch 1-2-Zimmer-Wohnungen für Einzelpersonen, die inzwischen berufstätig sind und ihre Arbeitszeiten nur schwer mit dem Leben in der Gemeinschaftsunterkunft in Einklang bringen können.
Wir würden uns über entsprechende Angebote an unsere E-Mail-Adresse **willkommenfuerfremde@waldbronn.de** sehr freuen.
Arbeitskreis „Willkommen für Fremde“
Besuchen Sie auch unseren Internet-Auftritt auf http://www.waldbronn.de > GEMEINDE > AK Asyl

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Haushaltsberatungen wurden beendet
Eine Anmerkung dazu:
Die Haushaltsvorberatungen begannen in diesem Jahr bereits im Oktober im AUT. Mit der **Haushaltsklausur und zwei folgenden „Lesungen“** wurden die Anregungen und

Vorschläge der Fraktionen eingebracht. Die Kämmerei hat diese Änderungen nach teilweise erfolgten internen Abstimmungen im jetzt vorliegenden und beschlussreifen Haushaltsplan eingefügt. Daraus ergibt sich aber, dass die früher üblichen und schriftlichen **„Anträge der Fraktionen“** bereits im laufenden Verfahren mündlich eingebracht und dann abgearbeitet werden. In der Regel wurden sie einvernehmlich übernommen. Dort, **wo keine einhellige Zustimmung erzielt wurde** oder auch die eingeplanten Maßnahmen nicht präzise genug vorgeplant waren, hat der Gemeinderat zum Mittel des **„Sperrvermerks“** gegriffen. Ein legitimes Mittel, das inzwischen auch von der Gemeindeverwaltung sehr bereitwillig akzeptiert und teilweise von ihr selbst vorgeschlagen wird.
Aber: Die **erforderlichen Debatten** zur Sinnhaftigkeit und vor allem auch zur Finanzierbarkeit **werden nicht vor Verabschiedung des Haushalts geführt und entschieden**, sondern in das folgende Haushaltsjahr verschoben. Wenn dann die Maßnahme mit „Sperrvermerk“ konkret zur Umsetzung ansteht, wird die **Diskussion nochmals eröffnet** und bei positiver Entscheidung zur Umsetzung der Maßnahme der „Sperrvermerk“ aufgehoben.

Man kann bei diesem Verfahren als **vorteilhaft ansehen**, dass **keine spontanen Beschlüsse** mit durchaus finanzieller Tragweite gefasst werden, die dann mit dem Haushaltsbeschluss automatisch zur Umsetzung freigegeben werden. Es **hat aber zur Folge**, dass wir uns immer wieder in den Ausschüssen und auch im Gemeinderat **mit der gleichen Maßnahme mehrfach befassen müssen**.

Das Verfahren ist deshalb etwas mühsam, aber auch sicher unserer besonderen Sensibilität im Rahmen der laufenden **Haushaltskonsolidierung geschuldet**.

Die Haushaltsstrukturkommission sollte allerdings dieses inzwischen zwar eingeübte **Verfahren doch nochmals auf seine Effizienz hin überprüfen**.

Tiefbaumaßnahmen werden verschoben
In den zurückliegenden Wochen haben wir uns intensiv mit den dringend anstehenden **Projekten** und der dafür **begrenzt vorhandenen Personalressource im Tiefbaubereich des Technischen Amtes** auseinandergesetzt.

Seit Jahren wissen wir, dass wir einen **erheblichen Sanierungsstau** bei unseren Ortsstraßen und Neubaumaßnahmen im Hochwasserschutz haben. Exemplarisch genannt seien das **Regenrückhaltebecken** (RÜB) **Hinterm Zaun** und die **Waldstraße in Busenbach**, die **St.-Bernhard-Straße in Etzenrot** und das **RÜB in der Mannheimer Straße in Reichenbach**. Auch der **Kirchplatz in Busenbach** steckt in diesem Sanierungsstau.

Nun soll die **Pforzheimer Straße** mit den Bauabschnitten I und II vorgezogen werden. Dadurch **verschieben** sich die anderen **dringenden Maßnahmen** teilweise über **Jahre nach hinten**. Verständlich ist, dass die Gemeindeverwaltung das **Angebot des Landkreises angenommen** hat, die Sanierung der Fahrbahndecke vorzuziehen. Allerdings ist uns die **einfache Lösung**, alle anderen Projekte deshalb **nach hinten zu verschieben**, zu kurz gedacht. Wir erwarten Vorschläge, wie das eine oder andere dringende Projekt **durch einen flexiblen Personaleinsatz** innerhalb des Technischen Amtes doch noch in die Planung mit **aufgenommen werden kann**.
Fraktion der CDU im Waldbronner Gemeinderat
Roland Bächlein, Hildegard Schottmüller, Alexander Kraft, Thomas Kunz, Joachim Lauterbach

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Aus der Gemeinderatssitzung vom 01.12.21

Kindergarten für Rück II
Ursprünglich war der Bau eines sechsgruppigen Kindergartens im Zusammenhang mit dem Mehrgenerationenhaus in Rück II geplant. Nachdem wir das Mehrgenerationenhaus aufgeben mussten, muss der Kindergarten jetzt von der Gemeinde direkt angegangen werden, denn daran, dass er benötigt wird, gibt es keinen Zweifel. Zunächst wurde überlegt, ein Gebäude zu erstellen, das im unteren Teil Räumlichkeiten für den Kindergarten beherbergt und im oberen Teil Wohn- und Gewerbezwecken dient. Wegen den mit einer solchen Lösung verbundenen allzu komplizierten Zuständigkeits- und Rechtsverhältnissen wurde dieser Plan ebenfalls aufgegeben. Mit dem Vorschlag, das Grundstück zu teilen und ein Gebäude mit vertikaler Teilung - nämlich einerseits den Kindergarten und andererseits den Teil für Gewerbe bzw. Wohnen - zuzulassen, ist aus unserer Sicht eine praktikable Lösung gefunden worden. Die Gemeinde kann nun selbst den sechsgruppigen Kindergarten verwirklichen und das andere Grundstück veräußern. Natürlich müssen noch einige Fragen (Änderung des B-Plans, Finanzierung, Kubaturen, Ausschreibungsmodalitäten etc.) geklärt werden. Wie es genau weitergeht, werden die nächsten Behandlungen des Themas im Gemeinderat zeigen.

Öffentliche Toilette für Menschen mit Behinderung
Menschen mit Behinderung haben es schwer, am Leben mit anderen teilzuhaben. Dazu gehört eben auch, dass es kaum Möglichkeiten für einen Toilettengang gibt. Das schränkt diese Menschen zusätzlich sehr ein. Ihnen mit einer öffentlichen Toilette zu helfen, findet auch bei uns offene Ohren. Trotzdem haben wir dem Sperrvermerk auf diesem Haushaltsposten nicht widersprochen, denn es sind doch noch zu viele Fragen nach dem wo und dem wie offen. Wir gehen davon aus, dass wir in den gemeinderätlichen Gremien darüber noch ausführlicher diskutieren werden. Wir haben übrigens auch angemerkt, dass es in Waldbronn eigentlich gar keine öffentlichen Toiletten gibt, was für einen Kurort nicht gerade passend ist.
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Karola Keitel,
Marc Purreiter, Sarah Becker, Beate Maier-Vogel

Internet: https://gruene-ettlingen.de/

Freie Wähler Waldbronn

Werden 100 000 Euro für ein Tourismuskonzept ausreichen?
Dieser Betrag wurde mit einem Sperrvermerk versehen und in den Haushaltsplan als Verlustabdeckung für die Kurverwaltung eingestellt. Dabei sind etwa 60 Tsd Euro für eine volle Personalstelle für einen sog. „Kümmerer“ und etwa 39 Tsd Euro für Sachkosten vorgesehen. Wir befürchten, dass dieser Betrag nicht ausreichen wird und womöglich noch mehr Geld investiert werden muss. Aber bevor der Betrag freigegeben wird, muss im Gemeinderat noch einmal intensiv darüber diskutiert werden.

Viele Positionen mit Sperrvermerk
Es ist schon eine kleine Sensation, denn zahlreiche der vorgestellten Investitionen im Entwurf des Haushaltsplanes wurden vom Gemeinderat mit einem Sperrvermerk versehen. Da stellt sich uns schon die Frage, weshalb die Verwaltung nicht im Vorfeld Gespräche mit den Verantwortlichen der einzelnen Ressorts führt, um auszuloten, welche Investitionen tatsächlich notwendig sind und welche man verschieben oder sogar streichen kann. So fällt dem Gemeinderat die unschöne Aufgabe zu, sich darüber Gedanken zu machen: Nötig oder unnötig? Drei Beispiele dazu: Woher kann der Gemeinderat wissen, ob ein Sonnensegel für den Gartenbereich des Kindergartens Schwalbennest tatsächlich notwendig ist? Oder da werden zwei Fahrzeuge für Verwaltung und Bauhof vom Gemeinderat mit Sperrvermerk versehen, weil nicht klar ist, ob diese Fahrzeuge überhaupt nötig sind und noch Klärungsbedarf besteht. Oder die Erneuerung der drei Orgeln für jeweils 10 Tsd Euro für unsere Friedhofskapellen werden zunächst als dringend notwendig angesehen, weil scheinbar nicht mehr bespielbar, um dann herauszufinden, dass diese Musikinstrumente doch noch benutzbar sind. Es kommt also auf den Gemeinderat neben den Haushaltsberatungen in diesem Herbst noch einige Arbeit im kommenden Jahr hinzu, um zu diskutieren, welche mit Sperrvermerk gekennzeichneten Investitionen dann auch wirklich umgesetzt werden. (Text: A.D.-Purreiter)
Für die Fraktion:
Kurt Bechtel, Angelika Demetrio-Purreiter, Volker Becker

Besuchen Sie uns auch unter www.fwv-waldbronn.de

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert
Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.
Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.
Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.
- Der Ausschuss für Umwelt und Technik vergibt Bauleistungen
- Der Landkreis Karlsruhe prüft seine Maßnahmen zum Katastrophenschutz und will diesen weiter ausbauen
- Landkreis Karlsruhe erhält weitere Breitbandförderung. Ettlingen, Östringen und Ubstadt-Weiher profitieren
- Mit dem Fahrplanwechsel weitet der Landkreis den On-Demand-Verkehr aus

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad - Langensteinbach
Deutsche Rentenversicherung Bund
Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.
Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Öffnungszeiten des Abfallwirtschaftsbetriebs und der Entsorgungsanlagen über den Jahreswechsel
Kreis Karlsruhe. Über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel ändern sich die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen im Landkreis Karlsruhe. An manchen Tagen bleiben einige sogar ganz geschlossen. Welche Standorte betroffen sind, darüber informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb.

Am Freitag, 24. Dezember (Heiligabend), bleiben folgende Entsorgungsanlagen geschlossen: die Annahmestelle für Selbstanlieferungen auf der Deponie Bruchsal an der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher, die Annahmestelle für Elektroaltgeräte in der Lußhardtstraße 7 in Bruchsal (Firma PreZero Service Süd GmbH), die Annahmestelle für Selbstanlieferungen von Elektroaltgeräten, Altreifen und Glas im Industriegebiet Ittersbach in der Becker-Göring-Straße 29 (Firma PreZero Service Süd GmbH) sowie die Annahmestelle für Selbstanlieferungen in Bretten an der Verbindungsstraße zwischen Bretten-Sprantal und Stein (Enzkreis) auf dem Gelände der "Deponie Damenknie" (Firma EBRD GmbH).

Für die oben genannten Annahmestellen gelten zudem am Freitag, 31. Dezember (Silvester), eingeschränkte Öffnungszeiten von jeweils 7.30 Uhr bis 11.45 Uhr.

Die Annahmestelle für Selbstanlieferungen Am Fernmeldeturm in Waghäusel (Firma Alba, Nordbaden) bleibt sowohl am Freitag, 24. Dezember, als auch am Freitag, 31. Dezember, geschlossen. Die Annahmestelle für Selbstanlieferungen der Stadtwerke Ettlingen GmbH im verlängerten Lindenweg in Ettlingen bleibt von Donnerstag, 23. Dezember, bis einschließlich Donnerstag, 6. Januar, geschlossen. Nutzerinnen und Nutzer des Bringsystems haben jedoch am 27. und 29. Dezember sowie am 3. und 5. Januar jeweils von 12 bis 16 Uhr die Möglichkeit, ihre Bioabfälle an der Sammelstelle im verlängerten Lindenweg in Ettlingen abzugeben.

Auf der Erddeponie in Karlsbad-Ittersbach an der Kreisstraße 3583 zwischen Ittersbach und Keltern sind Anlieferungen von Erdaushub vom 23. Dezember bis zum 7. Januar nur bedarfsweise und nach vorheriger Terminvereinbarung möglich – unter der Mobilfunknummer 01520 9356 892.

Ab dem 10. Januar kann Erdaushub wieder wie gewohnt angeliefert werden.

Die vom Abfallwirtschaftsbetrieb betriebenen Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze in Bad Schönborn, Bruchsal, Bruchsal-Heidelsheim, Bruchsal-Untergrombach, Forst, Gondelsheim, Hambrücken, Oberhausen-Rheinhausen, Kürnbach und Zaisenhausen bleiben am Freitag, 24. Dezember, sowie am Freitag, 31. Dezember, und an den Feiertagen geschlossen. Die Öffnungszeiten über den Jahreswechsel aller anderen Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze in den Städten und Gemeinden können der Abfall App KA entnommen oder bei den Verwaltungsstellen erfragt werden. Außerdem informieren die Mitteilungsblätter der einzelnen Städte und Gemeinden über geänderte Öffnungszeiten der dortigen Sammelstellen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bleibt am Freitag, 24. Dezember, und am Freitag, 31. Dezember, für den Publikumsverkehr geschlossen. Die gebührenfreie Service-Hotline 0800 2 9820 20 ist an diesen beiden Tagen von 7.30 Uhr bis 12 Uhr telefonisch zu erreichen.

Feierlicher Straßenbahnkorso zum Abschied nach 144 Jahren in der Karlsruher Kaiserstraße
Bürgerinnen und Bürger verabschieden sechs historische Fahrzeuge
Mit einem feierlichen Straßenbahnkorso durch die Fußgängerzone hat sich die Straßenbahn nach 144 Jahren am heutigen Sonntag, 12. Dezember 2021 aus der Karlsruher Kaiserstraße verabschiedet. Der Korso wurde vom Verein Treffpunkt Schienennahverkehr Karlsruhe (TSNV) organisiert und durchgeführt. Zum Abschied säumten die Bürgerinnen und Bürger in sehr großer Zahl – darunter auch eine Vielzahl an Fotografen – die Strecke. Vor allem im Bereich des Marktplatzes war der Andrang besonders groß. Viele Zuschauer nutzten Bänke, Stühle oder sogar selbst mitgebrachte Trittleitern, um sich den besten Blick auf den historischen Bahn-Korso zu sichern. Bisweilen gab es auch Applaus bei der Durchfahrt einzelner Fahrzeuge.

Bevor die sechs historischen Straßenbahn- und Stadtbahnwagen aus den 1930er- bis 1990er-Jahren vom Kronenplatz aus gemeinsam zu ihrer großen „Abschiedstour“ am heutigen Nachmittag in die Kaiserstraße einbogen, waren sie bereits zwischen 12 Uhr und 14.30 Uhr alle 15 Minuten auf einer sich im Stadtzentrum zu einem Ring überlagernden Sonderlinie unterwegs gewesen.

Ab circa 14 Uhr hatten sich dann nach und nach alle Fahrzeuge am Konzerthaus gesammelt und waren von dort aus über Rüppurrer Tor zum Kronenplatz aufgebrochen, wo der Korso durch die Kaiserstraße seinen Anfang nahm.

Mit Eröffnung des Stadtbahntunnels fahren ab diesem Sonntag keine Straßen- und Stadtbahnen mehr durch den zentralen Abschnitt der Kaiserstraße. Damit endet der oberirdische Gleisbetrieb zwischen Kronenplatz und Europaplatz, der am 21. Januar 1877 mit der ersten Pferdebahn zwischen Gottesauer Platz und Mühlburger Tor seinen Anfang genommen hatte.

Wir gratulieren

Geburtstage

17.12.	Kintzel Georg	85 Jahre
17.12.	Bosch Gitta	70 Jahre
20.12.	Hunkemöller Eva	75 Jahre
21.12.	Müller Kurt	70 Jahre
23.12.	Kast Christel	70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Goldene Hochzeit

Am Freitag, 17. Dezember 2021, feiert das Ehepaar Dagmar und Dr. Heinz Wörn, das Fest der goldenen Hochzeit.

Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.

Soziale Einrichtungen

Freundeskreis Katze und Mensch e.V. :
Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Die Katzenfreunde wünschen allen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Im Dezember wird kein Stammtisch stattfinden.
Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de

Volkshochschule Waldbronn

Volkshochschule Waldbronn

Ab sofort können Sie sich online für das neue Programm 1-2022 anmelden!

Sie können das VHS-Semesterprogramm unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per Email (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92,
Fax 07243-63267.
Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928,
BIC: GENODE 61 ETT

Vom 20.12.2021 bis zum 09.01.2022 bleibt unser Büro geschlossen!

Mit dem Frühjahrsprogramm, das Sie ab sofort auf unserer Homepage finden, bieten wir ein der momentanen Situation angepasstes Programm an und können auf tagesaktuelle Entwicklungen sofort reagieren. Sofern uns alle keine neuen einschränkenden Verordnungen treffen, können Sie sich auf viele bekannte Kursformate nach den Weihnachtsferien freuen. Anmeldungen sind ab sofort über das Internet, schriftlich oder auch telefonisch möglich.
Ein neues, gedrucktes Programmheft gibt es ab Mitte Dezember wieder für Sie zum Mitnehmen bei uns im Kulturtreff und vielen Geschäften in Waldbronn und Umgebung.
Trotz eventueller Einschränkungen aufgrund der jeweils aktuellen Corona-Verordnungen können Sie sicher sein, dass wir uns über jede einzelne Anmeldung freuen und hoffen gemeinsam mit Ihnen, dass der Kursablauf im kommenden Jahr weniger aufregend und einschränkend abläuft als zuletzt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Bitte informieren Sie sich über die jeweils aktuelle Situation auf unserer Homepage

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden, vorzugsweise per Telefon.

REDAKTIONSSCHLUSS KW 51 ist um 2 Tage vorverlegt!

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge. !

Kulturring Waldbronn e.V.

Gruß

Der Kulturring wünscht all seinen Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr!

LESETREFF

Einladung für Kinder von 6 bis 10 Jahren zur Gestaltung eines Weihnachtsbaumes für Tiere

Foto: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Liebe Kinder,
wir treffen uns am 18. Dezember um 10 Uhr am Lesetreff und laufen zum Kurpark.

Hier wollen wir gemeinsam einen Baum mit Futter schmücken, dass auch die vorbeikommenden Tiere ein Weihnachtsgeschenk bekommen.
Gegen 12 Uhr sind wir wieder zurück am Lesetreff.
Meldet euch bitte an per E-Mail bei
info@lesetreff-waldbronn.de!
Wenn die Gruppe zu groß wird, dann teilen wir euch in zwei Gruppen ein und machen das Angebot zweimal hintereinander.

Letzter Öffnungstag vor Weihnachten ist Dienstag, der 21. Dezember
Bis dahin haben wir nach Plan geöffnet:
Freitag 15.30 - 17.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.30 Uhr
Dienstag 15.30 - 17.30 Uhr

Natürlich richten wir auf Bestellung auch Bücherpäckchen für die Weihnachtsferien, die nach Terminvereinbarung abgeholt werden können oder auch gebracht werden.

Bestellungen bitte per E-Mail bei
info@lesetreff-waldbronn.de.
Liebe Grüße
Eurer Lesetreff Team
Mehr infos unter www.lesetreff-waldbronn.de

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Musikschule der Stadt Ettlingen
Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke
Unterrichtsorte ab September 2019:
Busenbach: Anne-Frank Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online: https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Onlineanmeldung.html

Schulen und Kindergärten

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Besuch des Bürgermeisters an der Anne Frank Schule
Einen Überraschungsbesuch stattete Bürgermeister Franz Masino unserer Schule am 10.12.2021 ab. Anlass war der Geburtstag unserer neuen Schulleiterin Maike Souayah. Gleichzeitig nutzte Franz Masino die Gelegenheit, Frau Souayah als Schulleiterin an ihrer neuen Wirkungsstätte persönlich vor Ort willkommen zu heißen.
Wir danken ihm für seinen Besuch!
Allen Familien und am Schulleben Beteiligten wünschen wir von Herzen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest!

Bürgermeister Masino mit Frau Souayah Foto: Jens Puchelt

Albert-Schweitzer-Schule Hort

Froh und munter bei der Nikolausfeier
Kerzenschein, Musik und Mandarinenduft in der Luft - fast fühlte es sich wieder wie ein Nikolausfest vor der Pandemie an. Doch auch 2021 war kein gewöhnliches Jahr und so musste sich der Bischof von Myra bereits zum zweiten Mal in Folge an die Kontaktbeschränkungen für eine coronakonforme Feier halten.
Deshalb konnte er den Schülern im Hort „Villa Alberti“ leider wieder keinen Besuch abstatten. Nehmen ließ er es sich dieses Mal jedoch nicht, einen selbstverfassten Brief mit einem Rückblick auf die vergangenen Monate an die Kinder abzugeben. Auch die Grundschüler beteiligten sich engagiert, um dem Heiligen Nikolaus mit Geschichten und Gedichten zu gedenken.
Damit die Vorfreude auf die Weihnachtszeit dennoch nicht zu kurz kam, wurden die Kinder mit allerlei traditionellen Leckereien beschenkt: Ein **großer Dank** geht an die **Bäckerei Nußbaumer** für die Spende eines leckeren Riesen-Dambedeis und **Edeka Achim Völkle** für ein großzügiges Potpourri an Naschereien wie Nüssen, Schokololli und Mandarinen für den Gabenteller. Bei so viel Engagement lässt es sich Sankt Nikolaus bestimmt nicht entgehen, im nächsten Jahr endlich wieder dabei zu sein!

Der leckerer Riesen-Dambedei der Bäckerei Nussbaumer versüßte unsere Nikolausfeier
Foto: Schülerhort "Villa Alberti"

Gymnasium Karlsbad

„Freude schenken“ – Schönes für die Weihnachtstüte
In den letzten Wochen lief die Aktion „Freude schenken“ an unserer Schule, dem Gymnasium Karlsbad.
Die Initiatorinnen dieser Aktion aus der SMV bedanken sich ganz herzlich bei allen Schülern, Eltern und Lehrern, die sich an der Aktion beteiligt haben.
Am 1. Dezember konnten sage und schreibe 195 prall gefüllte Tüten einem überraschten Diakonie-Mitarbeiter überreicht werden.

Die **„Freude schenken“** - Tüten werden nun von der Diakonie an Menschen weitergegeben, denen es finanziell nicht so gut geht. Leider gibt es in Karlsruhe ca. 20.000 Kinder und Erwachsene, die ohne diese Aktion keine Weihnachtsgeschenke bekommen würden.

„Wir sind stolz auf euch, dass wir diese tolle Aktion so erfolgreich mit euch durchführen konnten.
Vielen Dank und eine schöne Adventszeit,
Eure SMV“

Foto: SMV, Gymnasium Karlsbad

Kinderkrippe Villa Kinderbunt

Nikolaustag in der Villa Kinderbunt
Alles war seit Tagen für den Nikolaus vorbereitet. Das Schild an der Klingel, geschmücktes Zimmer, erwartungsvolle Kinder, Lieder erklangen, Musik wurde gemacht und es wurde erzählt und getanzt.
Der Nikolaus hatte an diesem Tag viel zu tun. Es läutete an der Klingel und da standen seine Helfer. Unsere lieben Nachbarn, die Polizisten vom Polizeiposten Albtal. Sie haben uns im Auftrag vom Nikolaus einen gefüllten Jutesack vorbeigebracht. Was für eine Überraschung. Das Staunen und die Freude waren riesengroß.
Vielen Dank lieber Nikolaus und den lieben Helfern der Polizei.

Kindergarten St. Josef

Nikolaus im Kindergarten St. Josef

Nikolaustag im Kindergarten St. Josef
„Wer stapft den da ums Haus, das ist Sankt Nikolaus.“
Erleichterung macht sich breit. Die Kinder unseres Kindergartens hatten schon die Befürchtung, dass der Nikolaus wegen des „doofen Corona“ in diesem Jahr nicht kommen darf. Doch alle Sorgen waren umsonst, denn am Nikolaustag ließ er sich tatsächlich sehen. Er kam, während der Morgenkreiszeit, ganz überraschend über den Balkon des Kindergartens, schaute durch die Fenster und winkte den staunenden Kindern zu. Zur allgemeinen Freude stellte der Nikolaus für jedes Kind noch ein Nikolaustäschchen, gefüllt mit Mandarine, Apfel, Schoko-Nikolaus und Dambedei, vor die Tür der Gruppenzimmer. Erleichterung macht sich breit. Denn das „doofe Corona“ konnte den Nikolaus nicht aufhalten vorbeizukommen. Danke lieber Nikolaus!

Auch der Nikolaus möchte sich auf diesem Weg bei einigen Gehilfen bedanken. Ein herzliches „Dankeschön“ geht an Frau Müller und an die Bäckerei Nussbaumer.

Foto: A. Amann

Kindergarten St. Elisabeth

Nikolaus, das bist ja du!
Wie jedes Jahr hat der heilige St. Nikolaus auch dieses Jahr unseren Kindergarten nicht vergessen. Als die gelbe und blaue Gruppe wie jeden Morgen in ihren Zimmern spielten, hat plötzlich ein Kind draußen am Fenster etwas oder besser gesagt jemanden entdeckt: auf dem Feldweg gegenüber von unserem Kindegarten läuft der Bischof Nikolaus vorbei: mit Rauchmantel, Bischofsstab und Mitra.

Foto: Heinrichs

Als er die vielen Kinder am Fenster entdeckt, bleibt er stehen und winkt allen zu. Dann holt er ein großes Schild hervor. Die Erzieherinnen lesen den Kindern vor, was darauf geschrieben steht: „Schaut mal vor die Haustüre.“

Gespannt rennen die Kinder zur Türe und tatsächlich, da steht was: jede Menge Dambedeis (vielen Dank an die Bäckerei Nußbaumer für die großzügige Spende) und zwei adventlich aussehende Briefumschläge, für die gelben Kinder und für die blauen Kinder.

In den Briefen entschuldigt sich Nikolaus, dass er dieses Jahr leider nicht in den Kindergarten kommen konnte, er aber hoffe, dass die Kinder sich über sein Geschenk freuen.

Zum Abschluss wird dem heiligen Bischof noch ein Ständchen, „Lasst uns froh und munter sein“, bei geöffneten Fenstern gesungen, bis er winkend seinen Weg weitergeht. Tschüss guter Nikolaus, hoffentlich bis nächstes Jahr!

Partnerschaften

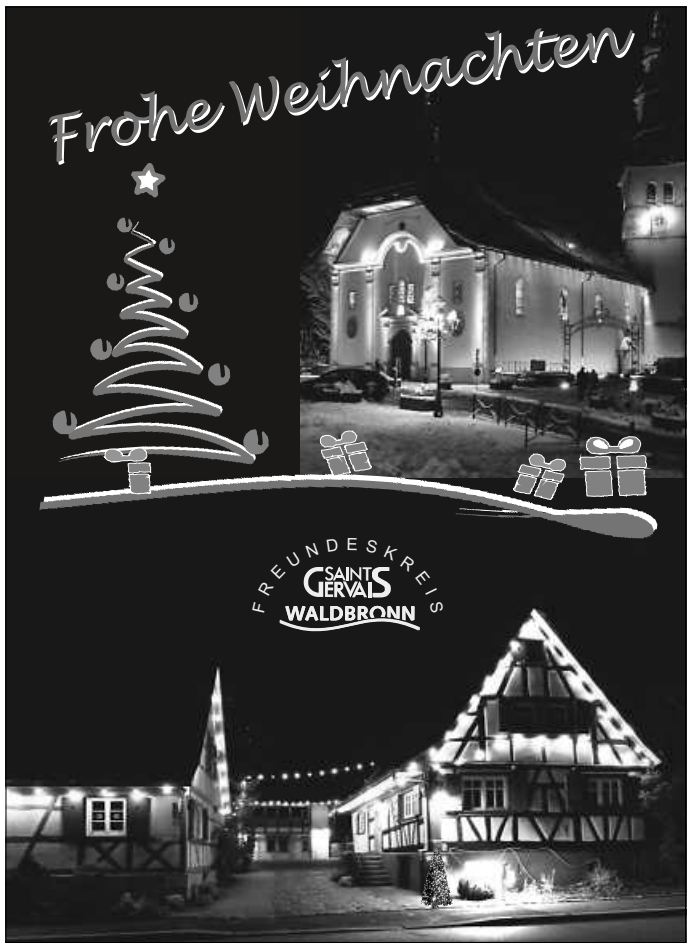
Reda/Polen

Weihnachtsgruß
Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V. wünscht allen frohe Weihnachten sowie ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Wesołych Swiat oraz szczesliwego i zdrowego Nowego Roku!

FREUNDESKREIS SAINT GERVAIS WALDBRONN

Gruß



Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Kontakt
Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: waldbronn@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Unsere Kirche in Corona-Zeiten

Sonntag, 19. Dezember Vierter Sonntag im Advent
10.00 Uhr Hausgottesdienst

Wochenspruch:
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4.5b)

Unsere Hausgottesdienste erhalten Sie per Mail (für die Aufnahme in den Verteiler bitte melden bei andreas.waidler@kbz.ekiba.de), über die Homepage (www.ev-kirche-waldbronn.de) oder vor der Kirche zum Abholen!

Gottesdienste während der Corona-Alarmstufe II
Angesichts der aktuellen Pandemielage mit weiter steigenden Infektionszahlen und der in der Alarmstufe II geltenden Regeln hat der Kirchengemeinderat beschlossen, bis auf Weiteres keine Präsenzgottesdienste in unserer Kirche zu feiern. Aus theologischen und organisatorischen Gründen wollen wir keine Gottesdienste unter 2 G+-Bedingungen durchführen. Wir bieten deshalb wieder Hausgottesdienste an, die Sie über die Homepage, per Mail oder als Ausdruck im „gläsernen“ Briefkasten am Eingang zur Kirche bekommen können. Sollte sich die Pandemielage bessern und wieder die Alarmstufe I gelten, werden wir zu Präsenzgottesdiensten zurückkehren. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf der Homepage.
Bleiben Sie behütet und gesund!

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr
Alle anderen Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Brot für die Welt 63. Aktion – Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.
Im Advent beginnt die neue Aktion von Brot für die Welt und Hoffnung begleitet den Weg in die Weihnachtszeit. Die Klimakrise betrifft uns alle, doch es sind die Ärmsten dieser Welt, die sich vor Dürren, Wirbelstürmen und Wassermassen nicht schützen können. Ihr tägliches Brot ist schon jetzt in Gefahr. Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Bitte helfen Sie uns dabei, Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen der Erde zu schaffen, und setzen Sie sich mit uns für Klimagerechtigkeit ein: durch Ihr Gebet, durch eine solidarische Lebensweise und durch **Ihre Spende für Brot für die Welt!**

Spendenkonto:
Evang. Kirchengemeinde Waldbronn
Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde
Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:
Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,
IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Bürozeiten
Telefonisch und per Mail (waldbronn@kzb.ekiba.de) sind wir für Sie da:
Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79
Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Besichtigung Münster Schwarzach

Neuer Termin:
Mo., 24. Januar
14.00 Uhr (Führung), max. 20 Teilnehmer*innen
Gebühr: 12,00 €
Info und Anmeldung bis 20.01.:
Margrit Kuderer, Tel. 07243 68523
Unter der Leitung von Herrn Jeff Klotz wollen wir das Münster Schwarzach besichtigen, das zu den herausragenden Zeugnissen romanischer Baukultur in unserer Umgebung gehört. Darauf wird Herr Klotz auch bei der Führung besonders eingehen.
Es gibt die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; t.ret@kkwk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; t.ries@kkwk.de
Pastoralassistentin Laura Müller, Tel. 07243 2199413. l.mueller@kkwk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; a.kunz@kkwk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; u.seifert@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr., **10 - 12** Uhr, Tel. 2005252
St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf, Brigitte Kuhnimhof, Tobias Steigert, FSJ
Tel. 652340, reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Telefonische Anmeldung zum Gottesdienst: Mo. - Fr., **10** - 12 Uhr u. Mi., 16 - 18 Uhr

Das Pfarrbüro Reichenbach ist von Mittwoch, 22.12, 14 Uhr bis 26.12. geschlossen. Bis 7. Januar sind wir nur am Vormittag zu erreichen. Am 31.12. ist geschlossen.

St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61010, busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00 Uhr

Die Pfarrbüros in Busenbach u. Etzenrot sind vom 21.12. - 07.01. geschlossen.

St. Barbara Karlsbad:
Pfarrbüro: Katja Feißt, Tel. 07202 2146, karlsbad@kkwk.de
Öffnungszeit: Do., 16.00 - 18.00 Uhr

Die Sprechstunde im Pfarrbüro Karlsbad wird am 16.12. auf den Vormittag von 9 bis 12 Uhr verlegt.
Urlaub Pfarrbüro Karlsbad: 20.12.2021 bis 05.01.2022

Allgemeine Informationen zu unseren Gottesdiensten

Gottesdienstanmeldungen
Gottesdienstanmeldungen bleiben bei uns bis auf weiteres bestehen, da in den meisten Gottesdiensten die Platzkapazität durch den Mindestabstand in den Kirchen nicht ausreicht. Sie können versuchen, ohne Anmeldung zu kommen, auf die Gefahr hin, dass Sie keinen Platz bekommen. Die Erfahrung zeigt, dass es unter der Woche oft noch freie Plätze gibt. Auf jeden Fall benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, die Sie ohne Anmeldung dann beim Betreten der Kirche notieren müssen.

In unserer Kirchengemeinde bitten wir Sie, sich **für folgende Gottesdienste anzumelden: hl. Messen, Stunde der Barmherzigkeit, „Berührt im Wort", Totenrosenkranz, Wortgottesdienste.**
Die Anmeldung ist online über unsere Homepage möglich, www.sewk.de oder telefonisch über das Pfarrbüro Reichenbach, Tel. 07243 6523-40, Mo - Fr, **10 - 12 Uhr (NEU)** u. Mi 16 - 18 Uhr. **Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail werden nicht bearbeitet oder berücksichtigt**

Aktuelle Regeln im Überblick:
- Folgen Sie bitte den Anweisungen unserer Ordner. Sie gewährleisten so einen reibungslosen Ablauf.
- An den Eingängen wird Ihnen Desinfektionsmittel angeboten.
- Bringen Sie nach Möglichkeit Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln und das Abstandsgebot von 1,5 m. Das Tragen einer FFP2-Maske oder einer OP-Maske ist verpflichtend. Kinder unter 6 Jahren müssen keine Maske tragen.
- In unseren Gottesdiensten kann gesungen werden. Entscheiden Sie bitte selbst, ob Sie dies – immer mit Maske – tun möchten.
- Sie müssen zu unseren Gottesdiensten nicht geimpft oder getestet sein. Bei Krankheitssymptomen jeglicher Art bleiben Sie aber bitte zu Hause.
- Es gelten die aktuellen Regelungen der Diözese (https://www.ebfr.de/corona), sowie die zum Zeitpunkt des Gottesdienstes oder der Veranstaltung gültige Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten

Telefonisch
Mo., 20. Dezember u. Di., 21. Dezember
9.00 - 14.00 Uhr
07243 6523-40
07243 2005252
07243 6523-47
Bitte hinterlassen Sie keine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Sollten alle Leitungen belegt sein, versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt.

Online
https://www.sewk.de/GottesdiensteAnmeldung zum Gottesdienst
ab Montag, 20. Dezember
9.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Samstag, 18.12.:
18.30 Busenbach Vorabendmesse

4. Adventssonntag, 19.12.:
08.45 Reichenbach Hl. Messe, anschl. Krankenkommunion
10.30 Etzenrot Hl. Messe
18.00 Spielberg Berührt im Wort

Montag, 20.12.:
08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach Morgengebet
16.00 Etzenrot Adventsweg in Etzenrot - für Familien - bitte gebastelten Stern mitbringen
18.30 Reichenbach Anliegengebet

Dienstag, 21.12.:
18.30 Busenbach Hl. Messe
18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

Mittwoch, 22.12.:
18.30 Reichenbach Hl. Messe, anschl. eucharistische Anbetung mit Stille

Donnerstag, 23.12.:
06.30 Langensteinbach Roratemesse

Heiliger Abend, Freitag, 24.12.: Adveniat-Kollekte/ Weltmissionstag der Kinder
Busenbach Stationenweg zur Weihnachtsgeschichte in der Kirche
Reichenbach Interaktiver Krippenweg rund um die Kirche
15.30 Busenbach Kinderkrippenfeier **- Anmeldung erforderlich**
16.00 Langensteinbach Kinderkrippenfeier **- Anmeldung erforderlich**
17.30 Spielberg Hl. Messe in rumänischer Sprache (byzantinischer Ritus)
18.00 Busenbach Christmette (Ret)
18.00 Reichenbach Christmette (Endisch)
21.00 Etzenrot Christmette (Müller)
22.30 Karlsbad Christmette in der Reithalle Auerbach (Ret)

Weihnachten, Samstag, 25.12.: Adveniat-Kollekte
Busenbach Stationenweg zur Weihnachtsgeschichte in der Kirche
Reichenbach Interaktiver Krippenweg rund um die Kirche
08.45 Reichenbach Festgottesdienst (Ret)
10.30 Etzenrot Festgottesdienst (Ret)
10.30 Spielberg Hl. Messe in rumänischer Sprache (byzantinischer Ritus)
18.30 Etzenrot Feierliche Vesper mit eucharistischem Segen

Sonntag, 26.12.: Fest der heiligen Familie
Busenbach Stationenweg zur Weihnachtsgeschichte in der Kirche
Reichenbach Interaktiver Krippenweg rund um die Kirche
10.00 Busenbach Hl. Messe (Endisch)
10.00 Langensteinbach Hl. Messe (Ret)

Online-Adventskalender

Plakat: M. Bartberger

Roratemessen in Langensteinbach
donnerstags
16. und 23. Dezember
06.30 Uhr - in der Pfarrkirche St. Barbara Langensteinbach
Anmeldung erforderlich

Kontemplatives Gebet
Sa., 18. Dezember – 10.00 - 16.00 Uhr
Pfarrer Benz-Haus, Langensteinbach
Leitung: Ruth Fehling, Pastoralreferentin
Anmeldung: r.fehling@kkwk.de
Vielleicht haben Sie diese Weise des Betens schon kennengelernt – vielleicht möchten Sie sie gerne kennenlernen? Der Übungstag eignet sich für Anfänger wie Fortgeschrittene – ich beginne in der Anleitung immer „von vorne". Für mich selbst ist das kontemplative Gebet ein echter Schatz und immer wieder eine große Entdeckungsreise. Das kontemplative Beten führt uns in die Stille, in unsere eigene Gegenwart und in die Gegenwart Gottes.
Bezüglich der geltenden Corona-Bestimmungen fragen Sie gerne bei Ihrer Anmeldung nach.
Ruth Fehling

Glückskurs für junge Leute - Kursbeginn im neuen Jahr
GLÜCK ist eine Fähigkeit! Lasst sie uns ab Januar im Glückskurs für junge Leute erlernen!
Infoabend
Mo., 17. Januar 2022 – 20.00 Uhr
KaOT-Jugendraum unter der Kirche Reichenbach
An dem Infoabend erfahrt ihr alles zu den Inhalten und dem Ablauf des Kurses und könnt eventuelle Fragen stellen. Danach solltet ihr euch verbindlich anmelden.
Anmeldung zum Infoabend bis 14.01.2022
per Mail: huth.christiane@sewk.de
„Glückskurs für junge Leute"
Mit der Angabe eures Namens, eurer Adresse und der Angabe, ob ihr geimpft oder genesen seid.
Die Veranstaltung findet unter 2G-Bedingungen statt. Ich bin verpflichtet euren digitalen Impfnachweis zu überprüfen, bringt ihn also schon zum Infoabend mit. Ich halte selbstverständlich im Interesse der Gesundheit von uns allen die geltenden Corona-Hygienevorschriften ein. Die Teilnehmerzahl ist auch beim Infoabend begrenzt, meldet euch daher auf jeden Fall vorher an!

Treffen
montags 20 00 - 22.00 Uhr
Reichenbach
Christiane Huth

Hausmeister gesucht
Die römisch-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 52,14 Prozent (20,59 Wochenstunden) unbefristet eine Stelle als HAUSMEISTER/IN (M/W/D) zu besetzen.
Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage sewk.de oder im aktuellen Pfarrblatt 11/2021.

Angebot für Kinder und Jugendliche

Kinderkrippenfeier in Busenbach
Fr., 24. Dezember
15.30 Uhr
Pfarrkirche St. Katharina Busenbach
Herzliche Einladung zur Kinderkrippenfeier, gestaltet vom Kindergottesdienstteam.
Bitte melden Sie sich hierzu an.

Kinderkrippenfeier in Langensteinbach
Fr., 24. Dezember
16.00 Uhr
Pfarrkirche St. Barbara Langensteinbach
Anmeldung erforderlich
ONLINE
„Die Geschichte vom kleinen Stern"
24.12. ab 16 Uhr unter sewk.de/Gottesdienste

Stationenweg in der Kirche Busenbach
ab Fr., 24. Dezember
in der Pfarrkirche St. Katharina Busenbach
Das Kindergottesdienstteam Busenbach gestaltet einen kleinen Stationenweg zur Weihnachtsgeschichte. Der Weg kann nur außerhalb der Gottesdienstzeiten gegangen werden.

Kinderkrippenweg rund um St. Wendelin Reichenbach
Fr., 24. - So., 26. Dezember
Rund um die Kirche Reichenbach
Der Parkplatz im Pfarrhof ist gesperrt.
Wir bauen wieder, wie schon 2020, einen Kinderkrippenweg mit Stationen rund um die Reichenbacher Kirche auf. Der Weg kann selbstständig, zeit- und wetterunabhängig gegangen werden. Bitte mitbringen: Smartphone mit QR-Scanner.

Erstkommunion

WEG-Gemeinschaft der Eltern
Di., 11. Januar
20.00 Uhr
Pfarrzentrum Reichenbach
Teil 2: Eucharistiefeier
Anmeldung erforderlich - max. 1 Erwachsener pro Erstkommunionkind

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Foto: M. Bartberger

Wir bringen Licht in die Adventszeit
— eine Aktion für daheim
An der Aktion können sich alle Menschen aus den einzelnen Ortsteilen unserer Seelsorgeeinheit beteiligen. Wir stellen auf die Fensterbank Teelichter oder kleine Kerzen in möglichst bunte Gläser oder Gläschen. Es sollte ein Fenster zur Straße hin ausgewählt werden, das für alle gut sichtbar ist. Die vielen verschiedenen Farben ergeben ein schönes Licht nach außen hin.
So., 19. Dezember
17.00 Uhr gemeinsames Gebet
17.45 Uhr Entzünden der Kerzen
18.00 Uhr Lichterglanz
Gl Nr. 679,1 Lob - beten
Gl Nr. 400 singen oder beten
Gl Nr. 679,3 Dank - beten
Gl Nr. 382 singen oder beten

Anmeldung für Sternsingerbesuch in Reichenbach 2022
Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger im Zeitraum vom 6. - 8. Januar 2022 in Reichenbach wünschen, können Sie sich dafür **noch bis 19.12.2021 anmelden.**
Sie haben dazu verschiedene Möglichkeiten:
- Sie füllen den Zettel aus, der in der Kirche ausliegt, auf der Homepage als Download abrufbar und als Anmeldeabschnitt im Pfarrblatt 10/21 abgedruckt ist.
- Sie füllen die Online-Anmeldung unter www.sternsinger.sewk.de aus.
- Sie melden sich telefonisch bis Sonntag, den 19. Dezember bei Frau Kußmann (9240366) oder per E-Mail (uschikussmann@web.de).

Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Vornamen, Adresse und Telefonnummer an.
Wenn Sie sich bereits im letzten Jahr angemeldet haben, müssen Sie dies nicht wieder tun.
Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer Daten einverstanden (Widerruf jederzeit möglich).
Die Sternsinger freuen sich, wenn sie Sie besuchen dürfen!

Segensstationen der Sternsinger
Neben den klassischen Hausbesuchen sind mancherorts auch feste Standorte mit Uhrzeiten geplant, an denen die Sternsinger auf Sie warten.
Nähere Informationen unter: www.sternsinger.sewk.de
Reichenbach
Nach dem Gottesdienst vor der Kirche St. Wendelin
Mi., 05. Januar 2022
19.30 Uhr
Sa., 08. Januar 2022
19.30 Uhr

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

17.12.: Plätzchen backen

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Sternsingerbesuch in Busenbach
Liebe Mitglieder der Pfarrei St. Katharina Busenbach,
aufgrund der drastischen Entwicklung der Corona-Situation haben wir uns dazu entschieden, nur angemeldete Haushalte zu besuchen, um Sie und alle Beteiligten zu schützen.**Melden Sie sich also bitte an, wenn Sie in Busenbach wohnen und am 09.01.2022 von den Sternsingern besucht werden wollen!**
Es gibt vier Wege für die Anmeldung:
1. Über das Formular auf der Webseite der Kirchengemeinde: **www.sewk.de**
2. Über die E-Mail-Adresse: sternsinger.busenbach@gmail.com (Name und Adresse nennen)
3. Über die in der Kirche ausliegenden Anmeldezettel
4. Über den Anmeldeabschnitt im Pfarrblatt 11/2021

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer Daten einverstanden (Widerruf jederzeit möglich).
Die angemeldeten Haushalte erhalten einen „stillen Segen“, sowie einen Brief mit beiliegendem/r Überweisungsschein / Spendentüte.
Anmeldungen nehmen wir bis zum **03.01.2022** entgegen.
Liebe Grüße und eine besinnliche Adventszeit wünschen die*Sternsinger und alle Verantwortlichen*

Kath. Frauengemeinschaft Busenbach

Wortgottesdienst zum Jahresanfang
Montag, 10. Januar 2022 um 18:30 Uhr
Pfarrkirche St. Katharina
Am Beginn des neuen Jahres laden wir herzlich ein zum Wortgottesdienst.
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Sierra Leone
Liebe Freunde und Mitarbeiter
Unsere Hilfe ist angekommen im bitterarmen Sierra Leone, wo hunderte Mädchen und Jungen in der Hauptstadt Freetown ein erbärmliches Dasein auf der Straße fristen. Die Mädchen haben es besonders schwer, sie haben keine Rechte, werden häufig vergewaltigt, gnadenlos ausgebeutet und sind oft gezwungen ihren Körper zu verkaufen, um nicht zu verhungern.
Pater Jorge, Leiter des Don Bosco Straßenkinderzentrums Fambul, rettet den jungen Mädchen das Leben. Er bringt sie im Schutzhaus unter, das die Salesianer für missbrauchte Mädchen errichtet haben.
Im Schutzhaus sind sie sicher und können zum ersten Mal seit langem ohne Angst schlafen. Sie werden medizinisch betreut und begegnen Menschen, die sie so akzeptieren wie sie sind. So können auch sie Weihnachten in "liebevoller Geborgenheit" erleben.
Allen Freunden, die durch ihre Unterstützung diesen Kindern ein menschenwürdiges Leben ermöglichen, sei herzlich gedankt.
Ab 1. Januar 2022 ist nur noch dieses Konto gültig (s. auch Pfarrblatt):
Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
IBAN: DE77 6609 1200 0171 1730 00
Zusatz: MTK
Für den MTK Inge Doll

Kolpingsfamilie Busenbach

Danke
DANKE – für ein ereignisreiches Jahr 2021
Ein ereignisreiches Jahr 2021 – und dies trotz der Einschränkungen durch die Pandemie – liegt in wenigen Tagen hinter uns. Wurden wir im ersten Halbjahr weitgehend ausgegrenzt, so durften wir im Sommer das 70-jährige Bestehen mit einem Festgottesdienst und Festempfang nachträglich feiern.
Weitere Höhepunkte waren der Vortrag des Waldbronner Extremläufers Norman Bücher sowie das Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Baden – Wüttemberg
im Kurhaus Waldbronn. Dass die Festlichkeiten zu einem schönen Erlebnis wurden, verdanken wir dem Engagament unserer Mitglieder sowie Waldbronner Freundinnen und Freunden. Bei allen, die uns unterstützt haben, bedanken wir und von Herzen.

Großes Engagement erforderte auch unsere Adventaktion mit dem Herstellen von Adventskränzen und Gestecken sowie dem feinen Weihnachtsgebäck. Mit Freude dürfen wir mitteilen, dass nahezu alle Artikel verkauft werden konnten und wir die Containerbäckerei Mitraniketan Indien, das Kinderhaus Rosa Maria Honduras, das Lebenshaus Uganda und das Projekt Gulbarga der Salesianer Don Bosco mit namhaften Beiträgen unterstützen.
Aus aktuellem Anlass wendeten wir der Kolpingsfamilie in Dernau im Ahrtal eine Spende zu. Die Gemeinde Dernau gehört zu den am stärksten von der Flutkatastrophe betroffenen Orten.
An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Aktiven, die mit Hingabe und Können segensreich gewirkt haben. Unser Dank gilt auch den zahlreichen Käuferinnen und Käufer, die zum guten Ergebnis beigetragen haben. Danke sagen wir Irene Mundanjohl und Herbert Bauer, die wieder ihre Räume zur Verfügung stellten. Unser Dank gilt auch dem FC Busenbach sowie Familie Klaic vom Schützenhaus Ittersbach und Familie Hückstädt von der Waldgaststätte TSV Spessart für die Zuverfügungstellung der Räume und die Unterstützung.
Gerne freuen wir uns über Spenden, mit denen wir Hilfsorganisationen unterstützen können, auf unser Bankkonto IBAN DE65 6609 1200 0152 1097 09.
Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden sowie Unterstützern ein gnadenreiches Weihnachtsfest und ein von Gottes Segen begleitetes Jahr 2022

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Plakat: M. Bartberger

Eine-Welt-Verkauf
Sonntag, 19. Dezember, 11.30 Uhr im Pfarrheim Etzenrot
Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.
Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach
Am Sonntag, den 19. Dezember 2021 (3. Advent) findet um 09.30 Uhr ein Gottesdienst statt.
Der darauf folgende Wochengottesdienst entfällt.
Eine vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher ist erforderlich.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 16.12. – 22.12.2021
Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	15:00 – 17:00	Mädchentreff (ab Klasse 5)
	17:00 – 21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 – 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 – 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 – 13:00	Bürozeit
	13:00 – 15:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 – 18:00	**U14 Treff: Last Minute-Geschenke**
	18:00 – 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 – 18:00	**Kinder Treff: Weihnachtsfeier**
	18:30 – 21:00	Offener Treff
	18:30 – 20:00	,Fußballgruppe (Turnhalle Albert-Schweitzer-Schule, nicht in den Schulferien)

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	13:00 – 16:00	Schülercafé
	16:00 – 20:00	Offener Treff
Freitag:	16:00 – 20:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 – 20:00	Offener Treff
Montag:	13:00 – 16:00	Schülercafé
	16:00 – 20:00	Offener Treff
Dienstag:	13:00 – 16:00	Schülercafé
	16:00 – 20:00	Offener Treff
	17:30 – 19:00	Sport in der Schelmenbuschhalle
Mittwoch:	13:00 – 16:00	Schülercafé
	16:00 – 20:00	Offener Treff
	16:00 – 20:00	Do-it-Yourself Aktionsmittwoch

Weihnachtsfeier Plakat: Jugendtreff Waldbronn

Vereinsnachrichten

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Danke

Allen Mitgliedern, Spendern, Förderern und Freunden unseres Hospizvereins möchten wir ein herzliches Dankeschön sagen für die Hilfe und Unterstützung in diesem Jahr.
Ganz besonders gilt unser Dank allen Begleiterinnen und Begleitern, die ihren Dienst trotz corona – bedingten Schwierigkeiten in vollem Umfang aufrecht hielten.
Aber alles wäre nicht möglich, wenn nicht unsere hauptamtlichen Koordinatorinnen sich in diesem schwierigen Jahr besonders den Anforderungen gestellt hätten.
Allen unseren ganz herzlichen Dank.
Wir wünschen hier allen Lesern eine schöne Adventszeit, hoffentlich ruhige besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.
Allen, die durch Corona oder anders krank geworden sind, wünschen wir baldige Genesung und hoffentlich ausdauernde Gesundheit.

Der Vorstand Hospizverein KMW e.V.
Unser Hospiztelefon 07243 . 93 83 200
www.hospizverein-kmw.de

ARCHE e.V.

Mitteilung des ARCHE e.V.

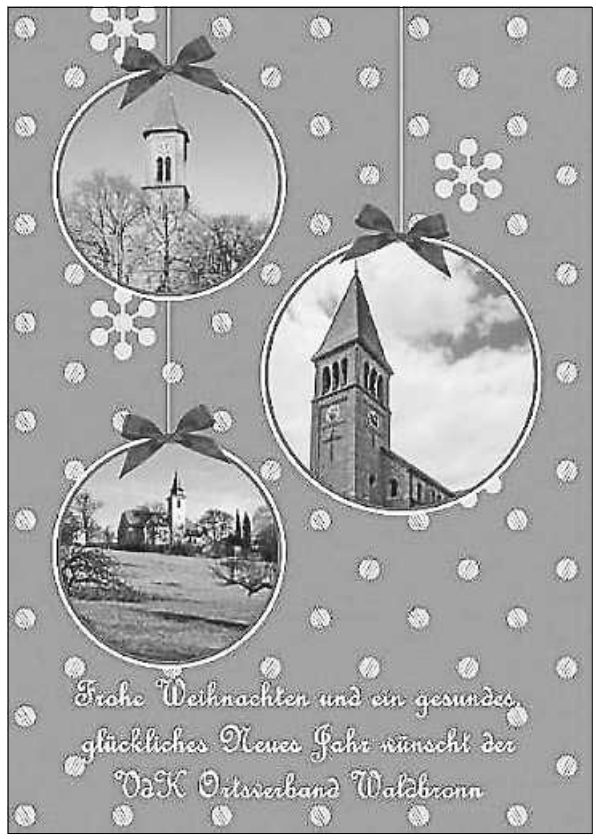
Der ARCHE e.V. Waldbronn setzt sich besonders für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie getrennt sind. Die Kinder leiden in der Regel sehr unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell.
Der ARCHE e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen und die Kinder so zu schützen. Wir berichteten in früheren Ausgaben der Gemeindenachrichten über „Kinderraub [nicht nur] in Deutschland – Eltern-Kind-Entfremdung - Parental Alienation Syndrome“, kurz kid – eke - pas genannt. Lesen Sie bitte die aktuellen Berichte auf www.ARCHEVIVA.com.
Für Mithilfe bei der Überwindung des Menschenrechtsverbrechens sind wir dankbar.
Heiderose Manthey, 1. Vorsitzende des ARCHE e.V.

Angebot des ARCHE e.V.

Workshops zur FREE – Freien Energiearbeit
Der Offene Arbeitskreis OAK-FREE zur Persönlichkeitsbildung/ Kommunikationsausbildung findet nur sporadisch und nach Anmeldung unter archezeit@gmx.de oder 0176 – 78019328 statt. Näheres hierzu finden Sie auf www.ARCHEVIVA.com.

VdK Waldbronn

Frohe Weihnachten



Plakat: Eugen Rudolf

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Gemüse als Heilpflanzen
Gesundheit aus dem Garten

Gemüse ist nicht nur Nahrung, sondern kann ebenso als gesundheitsförderndes Mittel genutzt werden. Artischocken etwa wirken im menschlichen Körper auf Grund der vielen Ballaststoffe verdauungsfördernd. Der Wirkstoff Cynarin regt die Ausschüttung des Gallensaftes an. Daher sind Artischocken eine perfekte Beilage bei fetterem Essen. Für den Anbau werden die Jungpflanzen im Mai gepflanzt. Ihre silbrigen Blätter machen sie auch zur attraktiven Beetpflanze, die durch ihren höheren Wuchs Akzente setzt – auch im Ziergarten. Die Senföle im schwarzen Rettich machen ihn zu einem abwehrstärkenden und desinfizierend wirkenden Gemüse. Seine Aussaat beginnt ab Mitte Juni bis Anfang August. 25cm x 10cm Abstand ist empfehlenswert, wenn sich ausreichend große Knollen entwickeln sollen. Die Ernte ist ab September möglich. Auch Zwiebeln sind Allrounder. Durch das Auflegen von rohen Zwiebelscheiben schwellen Insektenstiche schneller ab. Zwiebelsirup ist ein bewährtes Hausmittel bei Husten und Heiserkeit. Zwiebelwickel helfen bei Ohren- oder Halsschmerzen. Und rote Zwiebeln enthalten Flavoniode, die nach Studien das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken können. Deshalb gleich für das Frühjahr Steck- oder Säzwiebeln für die Aussaat im März einplanen.

Arbeitsplaner

- Der Winter ist die Zeit der Keimsprossen wie z.B. Kresse, Leinsamen, Brokkoli, Rettich, Getreide, Linsen, Gartenerbsen, Buchweizen, Kürbis, Alfalfa, Bockshornklee, Salatrauke und Mischungen. Zur Aussaat ist ausschließlich unbehandeltes Saatgut zu verwenden.
- Die Winterkohlarten Grünkohl und Rosenkohl stehen zur ernte an.

- Wenn Probleme mit Gemüsefliegen auftreten, also Maden im Gemüse sind, sollte bei Lauch, Schnittlauch oder Zwiebeln das befallene Pflanzenmaterial nicht auf dem Kompost, sondern im Abfall entsorgt werden und im nächsten Jahr auf derselben Fläche kein Zwiebelgemüse stehen.
- Wasserleitungen abstellen, Rohre entleeren, Kannen, Schläuche, Tonnen usw. entleeren und geschützt überwintern.
- Dachrinnen kontrollieren und von Herbstlaub befreien.
- Stauden mit immergrünen Blättern überstehen den Winter meist problemlos. Arten mit weiß- oder gelb-grünen Blattwerk sind frostempfindlicher und sollten abgedeckt werden (z.B. mit Tannen-/Fichtenzweigen), aber so, dass noch etwas Licht durchkommt.
- Pflanzen wie Strauch-Päonien werden durch vorsorliches zusammenbinden der Triebe vor Schneelast geschützt.

Quelle Obst und Garten
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
Saatgut kontrollieren
Die im Laufe des Jahres geernteten Sämereien sollten öfter kontrolliert werden, um eventuelle Ausfälle durch Schadorganismen zu verhindern. Sind die geernteten Samen noch nicht gereinigt worden, lässt sich diese Arbeit nun auch durchführen. Das gereinigte Saatgut wird am besten in Leinensäckchen an kühlen, trocknen und dunklen Orten gelagert, wobei eine genaue Kennzeichnung des Saatgutes mit Art bzw. Sorte und Erntejahr unerlässlich ist.

Wachstumsstörungen bei Obstbäumen
Wenn Ihre Obstbäume Wachstumsstörungen aufweisen, sollten Sie kontrollieren, ob Mäusebefall, Stammschäden oder Unverträglichkeiten zwischen den Veredlungspartnern die Ursache sein kann.

Mirabellen
Der Anbau von Mirabellen ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Das ist eigentlich schade, denn die Früchte haben ein besonderes Aroma und lassen sich vielfältig verwerten: Außer für den Frischverzehr sind sie auch besonders für die Herstellung von Konfitüren geeignet. So lässt sich die Sonne des Sommers wunderbar für den Winter konservieren. Sollte es einmal zu viel geben, kann man einen sehr aromatischen und geschätzten Mirabellenbrand destillieren lassen. Häufige Sorten sind `Metzer Mirabelle`, `Mirabelle de Nancy, `Bellamira` und `Miragrande.

Obstgehölze
Falls Sie sich angesichts der im Jahresverlauf auftretenden Krankheiten und Schädlinge Gedanken um die Lebenserwartung Ihrer Obstgehölze machen, sei Ihnen gesagt, dass dabei viele Faktoren buchstäblich eine tragende Rolle spielen, so auch die Art der Unterlage. So beträgt die Lebenserwartung vom Apfel, auf Sämling veredelt, deutlich über 60 Jahre; auf der Unterlage M 9 allerdings nur ca. 15 Jahre, wobei die Fruchtqualität im Alter nachlässt. Ähnliches gilt für die Birne: Die Lebensdauer einer auf Sämling veredelten Mostbirne kann über 100 Jahren liegen. Auf Quitte veredelt werden sie aber selten älter als 25 -30 Jahre.
Quelle: LOGL Gartenkalender
Kontakt OGV Etzenrot e.V.: Joachim Anderer 07243 / 69883

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.

Weihnachtsgrüße
Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches 2022
Ihr C586 Reichenbach

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Wir bleiben dran...
Erster Auftritt unserer Erwachsenen-Bläserklasse
Bereits am 2. Advent hatte sich wieder eine kleine Gruppe mit grünen Weihnachtsmützen vor dem Pflegeheim getroffen und den Bewohnern des Seniorenhauses am Rathausmarkt eine musikalische Freude bereitet. Sowohl die Bewohner, das Pflegepersonal als auch wir selbst sind froh, dass wir aus einer coronabedingten Notlösung eine kleine Tradition ins Leben rufen konnten, denn inzwischen spielt das zweite Jahr in Folge an jedem Adventssonntag eine kleine Formation des Musikvereins beim Pflegeheim.
Und am 3. Advent war es dann soweit: unsere im September neu gegründete Erwachsenen-Bläserklasse übernahm den Job und spielte beim Pflegeheim Weihnachtslieder. Alle wunderten sich, dass es tatsächlich möglich ist, nach dieser kurzen Zeit bereits ein kleines Konzert zu geben. Es ist fast unglaublich, dass diese Truppe ihre Instrumente erst seit September spielt. Mit viel Spielfreude brachten die Musikerinnen und Musiker den Bewohnern, dem Pflegepersonal und den extra angereisten Fans ein Adventsständchen dar, das natürlich entsprechend bejubelt wurde. Ein ganz großes Kompliment an die Musikerinnen und Musiker, die Instrumentallehrer und natürlich an den Initiator Ralf Wittmann.
Falls Sie noch mehr Weihnachtslieder, gespielt von Musikern des MVE hören möchte, sollten Sie dringend bei unserem musikalischen Adventskalender unter www.musikverein-busenbach.de vorbeischauen.
Viel Spaß mit unserem musikalischen Adventskalender und eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihr MVE Busenbach.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

www.mvlreichenbach.de

Konzert zur Weihnachtszeit – Livestream 2021

Plakat: MV Lyra Reichenbach

Wie Sie sicherlich schon erfahren haben, wird das traditionelle Konzert zur Weihnachtszeit leider nicht wie geplant stattfinden.
Da die Musikerinnen und Musiker des Jugend- sowie Hauptorchesters allerdings in den vergangenen Wochen so viel Energie und auch Zeit in die Proben investierten, haben wir uns etwas Neues überlegt.

Wir freuen uns, Ihnen einen ganz besonderen Konzertabend bieten zu können. Haben Sie nämlich schon einmal dem Jugend- und Hauptorchester der Lyra in einem Livestream, ganz entspannt vom Sofa aus, zuhören können?
Schauen Sie am **Sonntag, den 19.12.21** auf unserer Homepage www.mvlreichenbach.de oder direkt auf unserem Youtube-Kanal „Musikverein Lyra Reichenbach“ vorbei und freuen sich auf tolle Programmpunkte wie „Selections from The Greatest Showman“, „Red Rock Mountain“ und „Mamma Mia!“.
Die Musikerinnen und Musiker sowie Dirigent Fabian Müller fiebern schon auf das Konzert zur Weihnachtszeit hin und freuen sich, Sie, liebe Blasmusikfreunde, online begrüßen zu dürfen!
Bis dahin wünschen wir Ihnen: Bleiben Sie gesund!

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.

Weihnachtsgrüße
Der Musikverein Harmonie Etzenrot e.V. bedankt sich bei allen, die auch in diesem Jahr unseren Verein bei unseren Veranstaltungen unterstützten, Geld spendeten, unsere Konzerte und Veranstaltungen besuchten und ihre Freundschaft und Verbundenheit zum Musikverein Harmonie Etzenrot e.V. zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt dem großen Engagement der aktiven Musiker und der Dirigenten bei den Proben, den Festen und allen Auftritten im Jahr 2021.
Ein herzliches Dankeschön auch an alle Fans und Freunde, die uns bei vielen Auftritten durch Ihren Applaus unterstützt haben. Wir hoffen, Sie auch in 2022 bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Der Verein wünscht allen aktiven und fördernden Mitgliedern, Freunden, Helfern und der Etzenroter Bevölkerung frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2022. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Weihnachtsgeschenk gesucht?
Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Gutschein für einen **Schnupperkurs Instrumentenausbildung**. Wir bieten solche Einstiegsmöglichkeiten für **Erwachsene, Kinder und Jugendliche** egal ob **Anfänger oder Wiedereinsteiger**. Ausbildung in den Fächern **Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Gitarre, E-Bass, Schlagzeug und Percussion** sind im Angebot. Auch eine **Gesangsausbildung** ist möglich.
Unsere Ausbilder sind hochmotivierte Berufsmusiker mit viel Erfahrung und einem praxiserprobten Ausbildungskonzept. Der Unterricht findet wöchentlich statt. Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten. Wir haben ein Hygienekonzept das den aktuellen Corona Regelungen entspricht. Kinder und Jugendliche die bereits in der Schule regelmäßig getestet werden brauchen bei uns keinen zusätzlichen Test. Grundsätzlich halten wir uns an die Regelungen die der Blasmusikverband für seine Mitgliedsvereine empfiehlt.
Interessiert? Dann rufen sie einfach unter **0177 2084717** bei Steffen Dix an.

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

TSV - Seniorenteams in der Winterpause
Senioren:
Nachdem am ersten Rückrundenspieltag nur zwei von acht Landesligapartien ausgetragen werden konnten, darunter das Spiel unserer 1. Mannschaft gegen Ispringen, hat der Verband die restlichen Partien am Wochenende 19./20.02. neu angesetzt. Für unsere 1. Mannschaft, die sich durch einen 2:0 – Erfolg über Ispringen die „Wintermeisterschaft“ sichern konnte, ändert sich indes nichts, sie steigt am Sonntag, 27.02. mit einem Auswärtsspiel beim SV Kickers Büchig wieder in die Punkterunde ein. Da alle Mannschaften ihre Vorrundenspiele absolviert haben, ist sichergestellt, dass die Saison gewertet wird, damit hätte sich der TSV im Falle eines Saisonabbruchs zumindest die Teilnahme an den Aufstiuegsspielen gesichert, aber natürlich hofft jeder auf eine reguläre Fortsetzung der Saison. Mit der Vorbereitung startet Trainer Tim Kappler am 23.01., das erste Testspiel folgt am Samstag, 29.01., zuhause gegen den SC Wettersbach.
Die 2. Mannschaft belegt zur Saisonhalbzeit den zweiten Tabellenplatz und kann auf eine erfolgreiche Halbserie zurückblicken. Trainer Nico Ruppenstein hat in kurzer Zeit eine junge, spielstarke Mannschaft geformt, die es durchaus schaffen kann, bis zum Saisonende oben mitzuspielen, und vielleicht klappt es ja sogar mit dem Aufstieg in die Kreisklasse A. Die 2. Mannschaft setzt die Rückrunde am 6.3. fort und trifft dabei gleich auf Tabellenführer FC Germ. Neureut, sicherlich eine richtungsweisende Partie. Zuvor steht allerdings die Vorbereitung, die am 30.01. gestartet wird, und das erste Testspiel am 06.02. gegen den VSV Büchig vorsieht.
Die beiden Seniorenteams bedanken sich bei allen Verantwortlichen und Fans für die tolle Unterstützung in den letzten Monaten, trotz der schwierigen Begleitumstände haben beide Mannschaften eine super Vorrunde absolviert, und wir hoffen, dass es in der Rückrunde so weiter geht.

Junioren:
Auch die Juniorenteams des TSV befinden sich momentan in der Winterpause, sie greifen erst Anfang März wieder ins Punktspielgeschehen ein. Man kann auf eine recht erfolgreiche Vorrunde zurückblicken, denn die A – Junioren, die B 2, die D 2 und die D 3 konnten sich in ihrer Staffel den Herbstmeistertitel sichern. Die B 1 hat als Vierter noch kleine Chancen auf den Aufstieg, während es für die C 1 schwer werden wird, die Verbandsliga zu halten. Im Vorderfeld der Liga stehen die C 2 und die D 1, bei den E – und F – Junioren gibt es bekannterweise keine Tabellen. Positiv ist die Entwicklung bei den beiden Mannschaften der JSG Waldbronn, die aus Spielern des FCB und des TSV gebildet wurden und auch von Trainern beider Vereine betreut werden. Beide Teams haben in kurzer Zeit ein sehr gutes Zusammengehörigkeitsgefühl entwickelt und leben den Waldbronn – Gedanken.
Auch die TSV – Junioren wollen sich bei all denen bedanken, die die Jugendabteilung in irgendeiner Weise unterstützt haben, insbesondere bei den Trainern und den Eltern, die viel Zeit geopfert haben, den Kids auch unter den erschwerten Coronabedingungen ihr Hobby zu ermöglichen.

Schützenverein Waldbronn e.V.

- Allgemeine Informationen -
Unsere Schießstand ist geöffnet.
Aufgrund der aktuell geltenden Alarmstufe 2 gilt die 2G Regelung.

Wir starten mit unseren Aktivitäten wie folgt:
Ab sofort Ranglistenturnier (SVW)
Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz,
E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Rock’n’ Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

Linedance, Rock ‚n‘ Roll & Boogie Woogie Kurse!
Neue Kurse bei Rock'n'Roll und Linedance ab sofort!

Infos zum neuen **Linedance** Kurs:
- Interessierte kommen mittwochs von 19:30 h bis 21:00 h in das Gesellschaftshaus in Etzenrot.
- Anmeldung bei Carola Gierl unter carola.gierl@web.de oder Tel.: 0721 - 844 378

Infos zum neuen **Rock'n'Roll** Kurs:
- Unser Akrobatiktrainer Bernd Knab bietet einen einen Rock'n'Roll-Grundkurs an.
- Anmeldung bei Carola Gierl unter carola.gierl@web.de oder Tel.: 0721 - 844 378

Infos zum **Boogie Woogie**:
- Dieser schöne Paartanz eignet sich für jüngere und ältere Mitmenschen gleichermaßen.
- Anmeldung bei Helmut Anderer unter Anderer. Waldbronn@t-online.de oder Tel.: 07243 - 699 19

Wichtiger Hinweis für alle Kurse:
Vorraussetzung ist „2 G Plus“, d.h. Geimpfte und Genesene müssen zusätzlich einen negativen Corona-Schnelltest vorweisen.

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Bitte beachten
Wegen der angespannten Corona-Infektionslage finden zur Zeit keine Veranstaltungen statt.

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

Weihnachtswünsche
Wir wünschen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, einen guten Rutsch ins Jahr 2022 sowie viele schöne und eindrucksvolle Naturerlebnisse. Bleiben Sie gesund.
Wir hoffen, im kommenden Jahr wieder die geplanten Veranstaltungen durchführen zu können und werden Sie rechtzeitig über die Termine und Veranstaltungshinweise in den Mitteilungsblättern der Gemeinden und auf unserer Internetseite informieren.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Für Apfelallergiker: Fruchtige Antiquitäten
An apple a day keeps the doctor away – das gilt nicht für Apfel-Allergiker.
Herzhaft zubeißen kann für Apfel-Allergiker*innen statt Genuss Juckreiz, Schwellungen in Mund und Rachen oder Hustenreiz und Atemnot bedeuten. Rund zwei Millionen Deutsche leiden darunter.

Unverträglichkeit nicht bei jedem Apfel
Apfel-Allergiker*innen sollten besser die Finger von Golden Delicious, Granny Smith, Jonagold und Braeburn lassen. Alte Sorten werden viel besser vertragen. Untersuchungen haben ergeben, dass Polyphenole für die Verträglichkeit von Äpfeln eine Schlüsselrolle spielen. Polyphenole sind Bausteine des Apfels, die beispielsweise für den Geschmack sorgen.
Alte Sorten weisen einen bis zu vierfachen Gehalt an Polyphenolen aus. Dadurch wird das Apfel-Allergen regelrecht ausgeschaltet. Greifen Sie deshalb beim Einkauf zu alten Apfelsorten wie Boskoop, Berlepsch oder Goldparmäne. Wer auf dem Wochenmarkt nach diesen Sorten fragt, trägt außerdem auch zum Erhalt der Sortenvielfalt bei.

Alte Sorten können Allergien lindern
Wer regelmäßig alte Apfelsorten isst, kann seine allergischen Beschwerden sogar lindern - und verträgt dann auch die Supermarktsorten wieder besser. So die Ergebnisse einer Studie der Europäischen Stiftung für Allergieforschung an der Berliner Charité. Zwei Drittel der Teilnehmer*innen litten in der folgenden Pollen-Saison auch weniger unter Heuschnupfen. Entstanden ist die Studie in Zusammenarbeit mit dem BUND Lemgo.

Wo gibt es alte Obstsorten?
Ältere und verträglichere Apfelsorten sind oftmals nur auf Wochenmärkten und im Bioladen zu finden. In vielen Gemeinden gibt es alte Obstwiesen, um die sich niemand mehr kümmert. Sie warten darauf, dass engagierte Bürger*innen sie pflegen und junge Bäume der alten Sorten nachpflanzen. Eine Liste mit Bezugsquellen alter Obstsorten ist im Internet beim BUND Lemgo zu finden. Zudem hat er auch eine Liste mit Apfelsorten erstellt, die von Allergiker*innen als verträglich beziehungsweise als unverträglich eingestuft wurden.

Tipp: Lippentest
Um die Verträglichkeit einer Sorte zu überprüfen, empfiehlt der BUND Allergiker*innen, zuerst den "Lippentest" durchzuführen. Dazu reicht es, ein kleines Stück eines ungeschälten Apfels an die Lippen zu halten und kurz abzuwarten, ob das Immunsystem mit einer Reaktion antwortet. Ist das nicht der Fall, können auch Allergiker*innen den Apfel essen.
Quelle: BUNDCloud

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Kulturfreunde Albgau e.V.

Kulturfreunde - Programm im Januar
Im Jahr 2021 veranstalten die Kulturfreunde Albgau noch vier Konzerte mit Olli Roth (18.12.) und Moby Dick (28.-30.12.), zu diesen Veranstaltungen gibt es allerdings kaum noch Karten, da wir aufgrund der Coronaregelungen die Zuschaueranzahl begrenzen müssen.
Für alle Musikfreunde bieten sich im neuen Jahr aber wieder einige Gelegenheiten, im Etzenroter Hirsch Livemusik zu hören.
Alleine im Januar führen wir vier Konzerte durch, zu denen man sich per Mail an kulturfreunde-albgau@web.de einen Platz sichern kann.

Samstag, 08.01.:	TRICK 17
Freitag, 14.01.:	BÄR & BÄRTA
Samstag, 22.01.:	OLD'S COOL
Samstag, 29.01.:	DEAD HORSE

Waldbronner Selbständige e.V.

Werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen
Unser Verein zählt mittlerweile **mehr als Hundert Mitglieder vom Handwerker, dem Freiberufler bis hin zum Arzt oder Architekten**. Als Selbständige stellen wir gemeinsam jede Menge auf die Beine. Ihr Betrieb befindet sich hier im Ort und / oder Ihr fester Wohnsitz ist in Waldbronn? Sie wünschen, dass Ihre Interessen als Selbständiger adäquat vertreten werden? Dann werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen e.V. und **profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft - in Waldbronn, für Waldbronn**.
Für mehr Informationen werfen Sie einen Blick auf unsere Unternehmerseite, vierzehntägig im Amtsblatt auf Seite sechs, oder besuchen Sie uns im Internet unter: **www.ws-ev.de**.